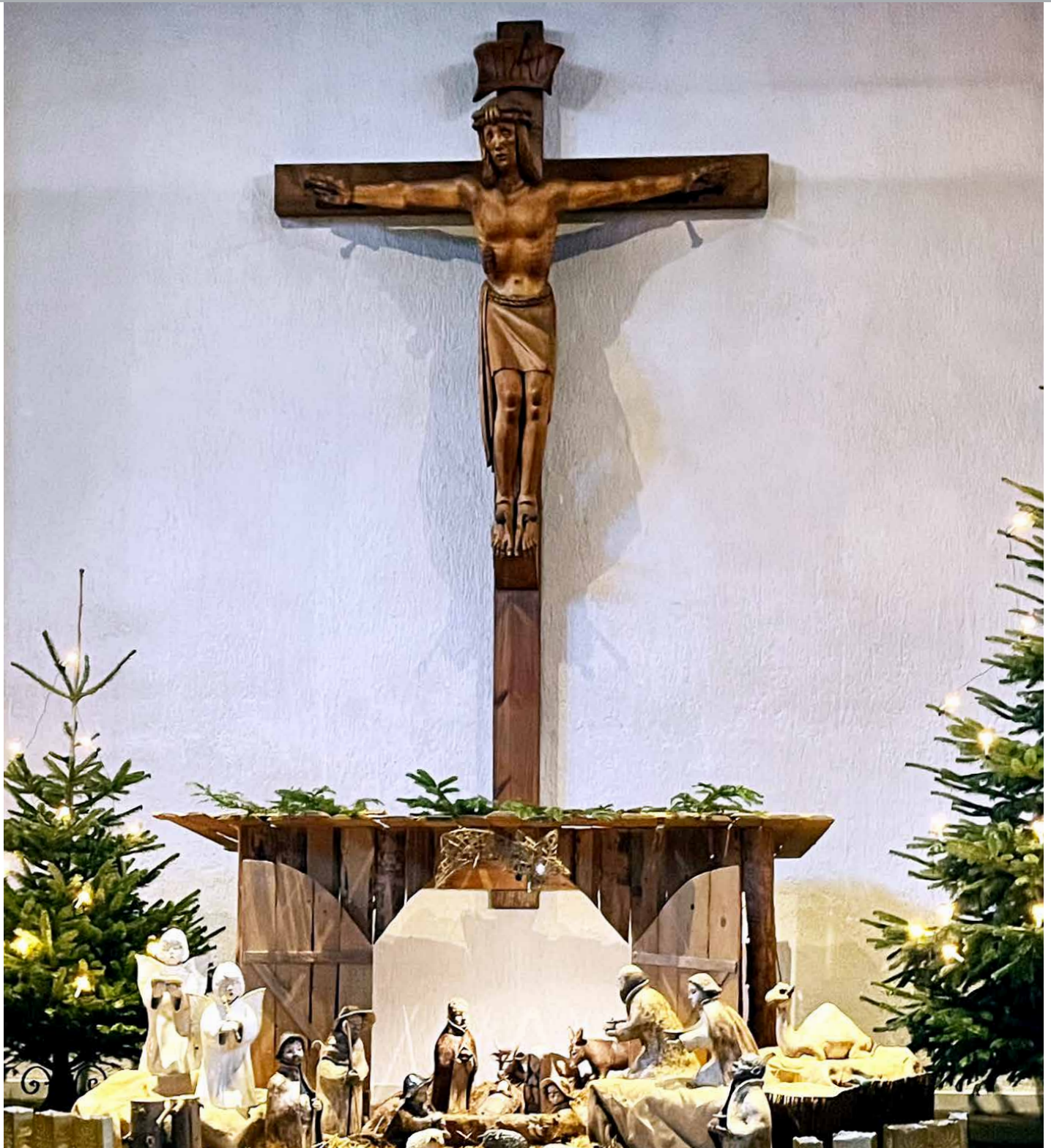


Gemeindebrief



Ausgabe 7 | Mitte November 2024 bis Mitte Februar 2025 || Gemeindebrief der Matthäus-, MarkusLukas- und Johanniskirche



Die Welt ins Gebet nehmen
Neu: Friedensgebete
S.8

ALLINEEVANGELISTEN
Neu auf Instagram
S.11

„Fürchtet euch nicht!“
Neue alte Weihnachtsideen
S.32-35

Inhaltsverzeichnis / Kontaktdaten



EDITORIAL	3
GEISTLICHER IMPULS	4
AUS DER KOOPERATIONSREGION	6
SCHWERPUNKTTHEMA	8
GENERATIONEN	10
KIRCHENMUSIK & KULTUR	14
DIAKONIE & SEELSORGE	16
AUS DER EKMA	18
AUS DEN GEMEINDEN / MATTHÄUS	20
AUS DEN GEMEINDEN / MARKUSLUKAS	24
AUS DEN GEMEINDEN / JOHANNIS	28
WEIHNACHTSSPECIAL	32
IMPRESSUM	35

Matthäusgemeinde

Bürozeiten:

Di 14–18 Uhr
Mi 10–12 und 15–18 Uhr
Do und Fr 10–12 Uhr

Telefon 0621/28 000 144

E-Mail: matthaeusgemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

Bankverbindung
IBAN: DE 22 6705 0505 0030 1586 52

MarkusLukasGemeinde

Bürozeiten:

Mi 09–14 Uhr
Do 15–18 Uhr

Telefon 0621/28 000 139

E-Mail: markuslukasgemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

Bankverbindung
IBAN: DE 81 6705 0505 0030 2337 35

Johannissgemeinde

Bürozeiten:

Mo, Di, Do 09–12 Uhr
Mi 13–18 Uhr

Telefon 0621/28 000 133

E-Mail: johannissgemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

Bankverbindung
IBAN: DE 07 6705 0505 0030 1185 70

Editorial

Frieden – das ist das zentrale Thema dieses Gemeindebriefs. Ein passendes Thema zur Weihnachtszeit, möchte man meinen, denn genau damit verbinden wir dieses Fest. Weihnachten und die Geburt Jesu gelten als Symbol für den Frieden auf Erden. So verkünden es auch die Engel in der Weihnachtsgeschichte: „Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen“.

In einer Zeit, in der Kriege allgegenwärtig sind, sehnen wir uns mehr denn je nach Frieden: in Israel und Gaza, in der Ukraine, im Nahen Osten, in zahlreichen Regionen Afrikas und in vielen weiteren Ländern. Manche Konflikte rücken näher an uns heran, während wir von anderen kaum Notiz nehmen.

Doch nicht nur der äußere Frieden ist in Gefahr. Auch der soziale Frieden in unseren Gesellschaften droht zu zerbröckeln. Die Gräben zwischen Menschen werden tiefer, der Ton rauer, und das gegenseitige Verständnis schwindet zusehends. Dennoch bleibt die Sehnsucht nach Frieden tief in uns verwurzelt. Aber was bedeutet Frieden wirklich? Ist er lediglich die Abwesenheit von Krieg und Konflikten? Oder umfasst er auch das tiefere Bedürfnis nach Heilung und Versöhnung – mit uns selbst, mit unseren Mitmenschen, mit Gott?

Ist Weihnachten dann tatsächlich noch das Fest des Friedens, wie es immer verkündet wird? Oder ist es nicht auch eine Zeit, in der Brüche und Spannungen deutlich sichtbar werden, wie wir im geistlichen Wort dieses Gemeindebriefs lesen können? Brüche, die wir aushalten müssen, weil sie Teil unseres Lebens sind – und die vielleicht sogar heilsam wirken können?

Weihnachten kann also auch als Zeit der Versöhnung und der Heilung verstanden werden. Eine Zeit, in der Brüche nicht nur sichtbar werden, sondern zugleich die Chance eröffnen, durch diese Brüche hindurch eine tiefere Verbindung zu Gott und unseren Mitmenschen zu finden.

Und dennoch bleibt Weihnachten das Fest des Friedens. Auch wir möchten Zeichen des Friedens setzen: in unseren Gottesdiensten, in unseren Friedensandachten, die wir ab dem Buß- und Bettag bis zur Passionszeit an wechselnden Kirchenorten anbieten, und in unserem täglichen Miteinander. Jeder von uns kann zum Frieden beitragen – in sich selbst, in der Gesellschaft, in der Welt.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen friedvolle und besinnliche Weihnachten, trotz aller Unruhen – oder vielleicht gerade deswegen.

Herzliche Grüße

Ihre Daniela Wolf (Kirchenälteste MarkusLukas)



Daniela Wolf
Kirchenälteste MarkusLukas

Frieden auf Erden?!

Wir sehen viele Lichtergirlanden schon in ein paar Wochen vor dem Ersten Advent an den Balkonen und Fenstern der Häuser. So wird es am frühen Abend doch nicht ganz so dunkel, denn Woche für Woche sind bei einem Abendspaziergang weitere Dekorationen im Garten des Nachbarn oder an den Eingangstüren zu entdecken. In diesen Wochen vor Weihnachten gibt es Dominosteine und Spekulationen nicht nur im Supermarkt, sondern gern auch am adventlich geschmückten Tisch. Viel wird organisiert, gekauft und besprochen, damit das Weihnachtsfest und manch anderes familiäre Zusammentreffen in dieser Zeit harmonisch und friedvoll stattfinden. Die Sehnsucht nach einem rundum gelungenen Fest, bei dem sich alle wohlfühlen, ist groß. Dafür lohnt es sich für Manchen, viel Kraft, Ideen und Zeit aufzuwenden.

Harmonie mit den nächsten Menschen ist, auch wenn wir sie uns sehr wünschen, oft brüchig. In die mühsam aufgebaute andere Welt aus Kerzen und Sternen bricht das übliche Miteinander ein, da passt ein Geschenk nicht, und es gibt Tränen, oder ein lange schwelender Konflikt bricht an diesem Abend wieder auf. Große Enttäuschung macht sich breit und Manchem schießt durch den Kopf: Das ist kein wirkliches schönes Weihnachten, an dem ungetrübte Gemeinschaft und Harmonie zu spüren sind. Wie verständlich ist die Enttäuschung, wenn die alltäglichen Konflikte stärker sind als der Wunsch nach Frieden und Harmonie, welcher in dieser Zeit mit Händen zu greifen ist.

Aber schauen wir einmal zurück auf das, was uns die Bibel erzählt: Auch damals, als sich Maria und Josef auf den Weg nach Bethlehem machen, tun sie dies, weil der damalige römische Herrscher es von allen Menschen in seinem Reich verlangt. Sie werden als kleine Leute vom Kaiser herumgeschoben, und die vielen Häuser, die kein Bett für eine hochschwängere Frau und ihren Mann haben, machen deutlich, wie wenig Mitgefühl und Bereitschaft zum Teilen vorhanden war, so dass das Kind an einem sicheren und warmen Ort hätte geboren werden können.

Dort im Stall, am unwirtlichen Ort, bricht ein überirdisches Licht in eine finstere, kalte Welt ein und die Boten Gottes verkünden: „Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden.“ Das Dunkel des bedrohten und schutzbedürftigen Lebens wird aufgebrochen von den Engeln, die von oben, mit himmlischem Licht, den Hirten die frohe Botschaft verkündigen.

„Frieden auf Erden“ – wahrscheinlich klang dies damals auch in den Ohren vieler Menschen wie ein leerer Traum. Denn heute wie damals sind wir himmelweit von der Harmonie zwischen Mensch und Mitmensch entfernt. Es wachsen dunkle Schatten rund um den Globus. Wir hören von Kriegen, die erbittert geführt werden. Ganz in unserer Nähe, in der Ukraine, und auch in einem Land, das wir das Heilige Land nennen. Wir spüren, wie unser Zusammenleben immer mehr in einzelne Gruppen zerfällt, die keinen Kontakt zueinander haben wollen und sich feindlich gegenüberstehen.

In diese Welt hinein, in der die Harmonie zwischen Mensch und Mitmensch himmelweit entfernt ist; in diese dunkle Welt hinein bringt Maria ihr Kind zur Welt. Ein Kind, das verletzlich und angewiesen ist und doch gerade deshalb das Herz der Menschen erreicht. So dass ohnmächtige Hirten und mächtige Könige verändert werden. Sie werden berührt vom Kind in der Krippe, das deutlich macht: Gott geht den Weg in unser Leben, um uns mit seinem Licht zu erreichen, das den Frieden verkündet gerade auch dann, wenn uns deutlich ist, wie wenig selbstverständlich ein friedliches Miteinander im Kleinen und im Großen ist.

Und doch können wir durch das Kind in der Krippe ahnen, wie viele Wege Gott findet, um uns, gerade auch auf ungewöhnliche Weise, zu einem Leben in Frieden und Gemeinschaft über alle Unterschiede hinweg einzuladen.

Regina Bauer

Freitag, 15.11.,

19:00 Uhr Markuskirche

Der andere Gottesdienst:

GlaubenWEITERdenken

Feng Shui – die Kunst des Zusammenhangs:
Mensch und Raum

Mit Feng Shui Expertin M. Linner und Team

Samstag, 16.11.,

17:30 Uhr Matthäuskirche

Gute-Nacht-Kirche

Ruhevoller Gottesdienst für Kinder 0-6 Jahre und deren Eltern, Geschwister, Großeltern. Anschließend warmes Abendessen. Anmeldung erbeten: matthaeusgemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de; Tel.: 28000-144

D. Scharrer, Pfarrer T. Hanel,

Diakonin S. Stolpmann

Samstag, 16.11.,

18:00 Uhr Johanniskirche

Abendgottesdienst "Entdecke deine Bibel

20,24!" (zu Apg. 20,24)

PfarrerIn S. Komorowski

Sonntag, 17.11.,

09:30 Uhr Matthäuskirche

Gottesdienst mit Erwachsenentaufe

Pfarrer T. Hanel

Sonntag, 17.11.,

10:00 Uhr Markuskirche

Gottesdienst mit Abendmahl

PfarrerIn M. Egenlauf-Linner

Sonntag, 17.11.,

11:00 Uhr Johanniskirche

Mittagsgottesdienst für Groß & Klein mit der Kita Abenteuerland

anschließend gemeinsames Mittagessen - Beiträge zum Dessertbuffet willkommen!

PfarrerIn S. Komorowski

Sonntag, 17.11.,

11:00 Uhr Matthäuskirche

Regionaler Kindergottesdienst mit Ausflug zum Friedhof in Neckarau.

Treffpunkt Matthäuskirche

KiGo-Teams

Weltgebetstag

„Wonderfully made – wundervoll geschaffen“: So lautet das Motto für den Weltgebetstag 2025 aus Psalm 139. Die Gebetsordnung kommt von den Cookinseln.



Wir feiern den Weltgebetstag am 7. März 2025 um 18:00 Uhr für Almenhof-Lindenhof-Neckarau wieder ökumenisch diesmal in der Maria-Hilf-Kirche.

„Kia Orana!“,
...so begrüßen sich die Menschen auf den Cookinseln und wünschen sich ein langes und erfülltes Leben. Mit „Kia Orana“, der in Kolonialzeiten lange verbotenen Sprache der Maori, grüßen die Christinnen der Cookinseln alle weltweit, die den WGT-Gottesdienst 2025 gemeinsam mit ihnen feiern – die Cookinseln, ein fernes Tropenparadies mit vielen Facetten.

Gospelprojekt im Januar und Februar 2025

Gleich im Anschluss an das Großprojekt „Bethlehem“ lädt Kantorin Seitz wieder in der Region Mannheim Süd zum gemeinsamen Gospels ein. In sechs Proben wird ein abwechslungsreiches Programm aus eingängigen Gospels, Spirituals und Popsongs erarbeitet und am Ende in zwei musikalischen Gottesdiensten aufgeführt. Eingeladen sind alle, die Spaß am Singen dieser Literatur haben.

Probentermine: Mo 13.1. / Mi 22.1. / Sa 1.2. / Fr 7.2. / Mi 12.2. / Do 20.2.

Aufführungen: Sa 22.2. 18 Uhr Laudate Dominum Abendgottesdienst in der Johanniskirche und So 23.2. 18 Uhr im Abendgottesdienst in der Matthäuskirche.

Regio-Tauffest am Stollenwörthweiher am 19. Juli 2025

Am **19. Juli 2025 um 10 Uhr** findet bereits das vierte Tauffest unserer Regio statt, am und im „Stollen 2“. Der Schwimmverein Mannheim e.V. stellt freundlicherweise seine Wiese dafür zur Verfügung: Mitten in der Natur am **Stollenwörthweiher** lädt die evangelische Kooperationsregion Almenhof-Lindenhof-Neckarau zum Tauffest, mit Pfarrerin Martina Egenlauf-Linner von der MarkusLukasGemeinde, Pfarrerin Susanne Komorowski von der Johanniskirche und Pfarrerin Regina Bauer von der Matthäuskirche, wie in den Vorjahren von frischer Musik umrahmt.

Melden Sie sich bei Interesse in unseren Pfarrämtern, wenn Sie sich oder Ihr Kind beim Tauffest taufen lassen möchten! – Aber auch wer erst am Tag selbst entscheidet, seinen oder ihren vielleicht schon lange gehegten Taufwunsch in die Tat umzusetzen, ist willkommen.

Du siehst mich!

Gottesdienst für Betroffene und Anteilnehmende Mo. 18.11.2024, 18:00 Uhr, Johanniskirche

Am 18. November ist Europäischer Tag zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexueller Gewalt. Dazu findet um 18 Uhr in der Johanniskirche mit Vertreter:innen der Evangelischen Kirche Mannheim und von Betroffenenvertreter:innen ein Gottesdienst statt. Mit dem Titel „Du siehst mich“ sind Betroffene und Anteilnehmende eingeladen. „Es ist Zeit, dass die Scham die Seite wechselt.“ (Gisèle Pelicot, Betroffene).

Beauftragungsgottesdienst

der Diakon:innen der Evang. Landeskirche in Baden am Sonntag, 09.02., 14:00 Uhr in der Stiftskirche in Bretten

Mit Prälantin Heide Reinhard und Diakon Joost Wejwer, Landeskirchl. Beauftragter für Diakon:innen. Diakonin Sinika Stolpmann wird am Ende der Traineezeit gemeinsam mit 4 weiteren Diakon:innen offiziell für den Dienst beauftragt. Anschl. Empfang.



Abschied von der Lukaskirche

Sie strömten aus allen Richtungen in die Lukaskirche, zum letzten regulären Gottesdienst an Erntedank, am 6. Oktober 2024. Ehemalige Kindergottesdienstkinder und aktuelle Kirchenälteste, Menschen, die hier in der Jugendarbeit aktiv waren oder ihr ganzes Leben in dieser Kirche verbracht hatten, und auch solche, die mit an der Gemeinde gebaut haben, wie etwa Helga Geiss, die neben anderen im Gottesdienst authentisch von ihrer persönlichen Geschichte mit dieser Kirche erzählte. Und auch die „Lokalprominenz“ kam, um auf Aufforderung von Pfarrerin Egenlauf-Linner mit allen das Netz der Gemeinschaft aufzuspannen. Es stand für die „Hoffnung, dass wir an ganz verschiedenen Orten immer wieder zusammenkommen.“ Und alle erlebten, auch wenn der Bau aus Beton und Glas mit dem goldenen Lichtband hinter dem Altar seine Zeit als Gotteshaus gehabt hat, dass für Kirche gilt, was Rose Ausländer in ihren göltigen Worten so verdichtet hat:

**Immer sind es
die Menschen
Du weißt es
Ihr Herz
ist ein kleiner Stern
der die Erde
beleuchtet.**

So erinnerte auch Dekan Hartmann an die besondere Qualität der Gemeinschaft, die vom Kindergottesdienst („eigentlich jedes Mal ein kleiner Familiengottesdienst“, so Conny Dreikhausen) bis zu den musikalischen Dreiklang-Abenden so typisch für Lukas war. Und Bürgermeister Dr. Profen, selbst einst Konfirmand der Lukaskirche mit wehmütigen Gedanken an die Jugendzeit, zu der auch der Pfeifenrauch von Pfarrer Welker gehörte, der 2022 verstorben ist, war sich mit ihm einig, dass die Lukaskirche möglichst als öffentlich zugänglicher Raum erhalten bleiben soll.
red.

**Mittwoch, 20.11.,
18:00 Uhr Markuskirche**
Ökumenisches Friedensgebet der Region
bis Mittwoch, 26.02.25 wöchentlich an
wechselnden Orten der Region
s. Seite 8

**Mittwoch, 20.11.,
19:00 Uhr Johanniskirche**
**Abendmahlsgottesdienst zum Buß- und
Betttag: „Erzähl‘ mir vom Frieden“**
Pfarrerin S. Komorowski mit Konfis

**Mittwoch, 20.11.,
19:00 Uhr Matthäuskirche**
Gottesdienst mit Tischabendmahl
Pfarrer R. Bauer

**Samstag, 23.11.,
18:00 Uhr Johanniskirche**
Abendgottesdienst Pfarrerin S. Komorowski

**Sonntag, 24.11.,
10:00 Uhr Markuskirche**
**Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit
Totengedenken und Abendmahl**
Pfarrer M. Egenlauf-Linner

**Sonntag, 24.11.,
10:00 Uhr Johanniskirche**
**Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit
Totengedenken und Abendmahl**
Pfarrerin S. Komorowski und
Prädikant M. Sowa
Musik: Johanna Neubauer (Violine) und Kanto-
rin Claudia Seitz (Orgel und Klavier)

**Sonntag, 24.11.,
11:00 Uhr Matthäuskirche**
**Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit
Totengedenken und Abendmahl**
Pfarrerin R. Bauer & Pfarrer T. Hanel

**Sonntag, 24.11.,
11:00 Uhr Großer Saal an Markus**
Kindergottesdienst KiGo-Team
**Sonntag, 24.11.,
11:00 Uhr Margarete-Blarer-Haus**
Kindergottesdienst KiGo-Team

„Erzähl‘ mir vom Frieden“

**Mittwoch, 20. November 2024, 19:00 Uhr:
Gottesdienst an Buß- und Bettag in der Johanniskirche zur Ökum. FriedensDekade**

Das Motto der Ökumenischen FriedensDekade 2024 ruft uns auf: „Erzähl mir vom Frieden!“ Das zugehörige Plakatomotiv zeigt Menschen, die sich in einer Runde zusammenfinden, sich zueinandersetzen und Zeit nehmen, sich gegenseitig anschauen, einander zuhören und füreinander öffnen. Das lässt uralte Bilder aufleuchten von Gemeinschaft am Lagerfeuer, wo Menschen sich versammeln, erzählen, beraten und feiern. Erkennbar ist auch: Diese Menschen sind unterschiedlicher Herkunft und doch sind sie alle einbezogen in eine Gemeinschaft. Es heißt: „Erzähl mir vom Frieden“ und nicht „Rede den Frieden herbei“ oder „Predige den Frieden“. Frieden ist kein Zustand, der sich verordnen und von jetzt auf gleich einrichten ließe, sondern ein mühsamer Prozess, der erarbeitet und für seine Bewahrung immer weiter bearbeitet werden muss. Frieden ist ein ständiges Werden.

Im Abendmahlsgottesdienst an Buß- und Bettag, dem Tag, an dem die Ökum. FriedensDekade traditionell endet, spüren wir diesem Motto nach. Herzliche Einladung!



Die Welt ins Gebet nehmen

**Regionales ökumenisches Friedensgebet
-mittwochs, 18:00 Uhr, an unterschiedlichen Orten in
unserer Region und Seelsorgeeinheit**

Dem Frieden eine Stimme zu geben, ist in vielen Konfliktregionen der Welt und seit zwei Jahren auch bei uns in Deutschland nicht leicht. Angesichts des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine, den wir nicht für möglich hielten, angesichts der maßlos eskalierenden Gewalt in Nahost und angesichts brutaler Konflikte und Terrorakte in vielen Ländern des globalen Südens wie Jemen, Sudan, Myanmar und Nigeria stehen die Zeichen auf Aufrüstung, Abschreckung und gewaltsame Selbstbehauptung. Da erscheint die Rede vom Frieden realitätsfern – eine Zumutung. Was können wir tun? Was ist dran?

Im Redaktionskreis und im Gottesdienstausschuss unserer Kooperationsregion und auch in der Ökumene der Region fanden wir: Ein Friedensgebet ist dran.

Und zwar eins, das in allen unseren Stadtteilen hörbar wird. Beginnend am 20.11. (Buß- und Bettag) in der Markuskirche auf dem Almenhof, mit einer Friedenskerze, die wandert, mit Gebeten und Stille und einem kleinen Impuls. Wer kommen möchte, wöchentlich oder hin und wieder ist herzlich eingeladen.



Termine & Orte

20.11.	Markus	27.11.	Maria Hilf
4.12.	Johannis	11.12.	LukasHaus
18.12.	St. Josef	8.1.	Matthäus
15.1.	St. Jakobus	22.1.	Johannis
29.1.	Markus	5.2.	St. Jakobus
12.2.	Diako-Kapelle	19.2.	LukasHaus
26.2.	St. Josef		



„Fannys Reise“

Filmabend „Fannys Reise“ mit Gespräch
Montag, 27.01., 18:00 Uhr Gemeindezentrum Johannis

Am 27. Januar 2025 jährt sich die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz durch die Rote Armee zum 80. Mal. Auf Initiative des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog wurde 1996 der 27. Januar offizieller deutscher Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus. Dieser Gedenktag kann auch Anstoß sein zum Nachdenken über den Frieden, der fehlt. Gelegenheiten für politische und historische Aufklärung, für Friedenserziehung und Friedensdialog kann es eigentlich nicht genug geben – und wir könnten ruhig etwas früher im Leben damit anfangen.

Der französische Film „Fannys Reise“ aus dem Jahr 2016 schildert nach einer wahren Begebenheit die Flucht einer Gruppe jüdischer Kinder vor den Nazis im Jahr 1943. Nicht von ungefähr empfiehlt das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg diesen Film für die schulischen Nutzung: Die konsequent kindliche Perspektive macht ihn zu einem eindringlichen Erlebnis. Eine Geschichte von Angst und Mut, in der auch Schuld und Solidarität thematisiert werden, eine Art Roadmovie, das keine Gewaltszenen braucht, um zu zeigen, wie bedroht das Leben für Fanny und ihre Freunde ist.

Der Bundesverband Jugend und Film e.V. empfiehlt „Fannys Reise“ ab 10 Jahren. (FSK: ab 6 Jahren freigegeben)

Sonntag, 24.11.,
17:00 Uhr Johanniskirche
C. Saint-Saëns „Messe de Requiem“ /
H. Schütz „Musikalische Exequien“
Vokalsolisten, Johanniskantorei Mann-
heim, Instrumentalensemble
Leitung: Kantorin C. Seitz
Kartenvorverkauf über das Pfarramt
an Johannis

Montag, 25.11.,
19:00 Uhr Gemeindezentrum Johannis
Adventskranzbinden s. Seite 32

Dienstag, 26.11.,
14:00 Uhr: Souterrain
Gemeindezentrum Johannis
Adventsbasteln für Alt & Jung im Café
Johannis. Diana Gillmann s. Seite 10

Mittwoch, 27.11.,
19:00 Uhr Matthäuskirche
Winter-Bücherabend der Buchhandlung
Böttger. Verena Keller, Nini Pachner u.a.
s. Seite 14

Donnerstag, 28.11.,
15:00 Uhr Kleiner Saal Markus
Seniorenachmittag

Freitag, 29.11. bis Sonntag, 1.12.
Johanniskirchplatz, -kirche und
Gemeindezentrum
Adventsmarkt an Johannis (s. S. 32)

Freitag, 29.11.,
19:30 Uhr Johanniskirche
Adventskonzert des Mannheimer Blech
Werke von J. S. Bach, J. Brahms,
Leroy Anderson u.a.
Leitung: Prof. Ehrhard Wetz

Samstag, 30.11.,
09:30 Uhr Markuskirche
Erstes Treffen/ Probe für das Krippenspiel
an Markus Diakonin Sinika Stolpmann & Team



Das Neue Souterrain ist der Raum unter der Johanniskirche für Alt & Jung.

Hier gibt es Räume zum Gestalten und Erzählen, zum Spielen und miteinander Träumen für alle Generationen:

Café Johannis:
Immer wieder dienstags von 15 bis 17 Uhr

Ein offener Treff für alle im Neuen Souterrain: einfach vorbeikommen!
Die nächsten Termine: 26.11.(14 Uhr zum Adventsbasteln)
10.12. – 14.1. – 28.1. – 11.2. – 25.2.

Yoga für Mütter mit Baby im Neuen Souterrain dienstags, 9.30 Uhr – 10.45 Uhr

Neue Kräfte sammeln und Stress bewältigen: Dieser Kurs richtet sich an alle Mütter mit Babys im Alter von 0 bis 12 Monaten. Durch ein ganzheitliches Training für Körper, Geist und Seele mit anschließendem Austausch zu verschiedenen Themen rund ums Kind bietet der Kurs körperliche und mentale Stärkung der Mütter. So können sie

neue Kräfte für den Alltag mit ihrem Baby sammeln und Stress vorbeugen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung unter:
Diana Gillmann, Tel. 0176 560 33 707 oder
E-Mail: info@dianagillmann.de

Rehasport für den ganzen Körper im Neuen Souterrain dienstags, 11.00 Uhr – 11.45 Uhr

Rehabilitationssport bietet Ihnen die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen durch Bewegung, Spiel und Sport Ihre Bewegungsfähigkeit zu verbessern und den Verlauf von Krankheiten positiv zu beeinflussen. Neben dem therapeutischen Effekt soll bei uns der Spaß am Sport nicht zu kurz kommen.

Es ist für jeden Menschen geeignet, weil es ein ganzheitliches Training mit folgenden Zielen ist:

- Stärkung von Kraft und Ausdauer
 - Verbesserung der Koordination und Flexibilität
 - Stärkung des Selbstbewusstseins
 - Förderung von Mobilität, Vitalität und Gesundheit
- Rehasportler:innen trainieren überwiegend auf Rezept und dies wird dann auch von den gesetzlichen Kostenträgern bezahlt.

Anmeldung unter:
Diana Gillmann, Tel. 0176 560 33 707 oder
E-Mail: info@dianagillmann.de

Adventswerkstatt im Neuen Souterrain Datum: Dienstag, 26.11., 14:00 Uhr

Die Adventszeit ist uns allen als die beste Bastelzeit bekannt. Sobald es draußen kühl wird, machen wir es uns drinnen mit unserer eigenen Dekoration gemütlich, die wir gemeinsam an diesem Nachmittag gestalten werden. Es sind alle willkommen, ob Groß oder Klein.

Materialbeitrag: 3 Euro. Bitte telefonisch oder per Mail anmelden im Pfarramt Johannis (begrenzte Anzahl Bastelplätze)



Neu auf Instagram

„Was macht ihr denn da?“, fragten zwei Bauarbeiter neugierig, während sie uns beim Filmen unseres Vorstellungsvideos auf Instagram beobachteten. Ja, richtig gelesen! Unsere Region hat jetzt ihren eigenen Instagram-Account, und wir sind begeistert, euch daran teilhaben zu lassen. Kirchenälteste Luisa Bauer und ich, Diakonin Sinika Stolpmann, haben uns auf eine spannende Reise begeben, um unsere Region in den sozialen Medien zu präsentieren.

Wie gestalten wir das? Unser Ziel ist es, euch und Ihnen einen authentischen Einblick in unseren Alltag als Hauptamtliche und Ehrenamtliche zu geben. Wir möchten euch nicht nur mitnehmen, sondern auch über Aktuelles aus der Region informieren – sei es über besondere Events, neue Entwicklungen im Strukturprozess oder spannende Projekte, die gerade in der Pipeline sind. Zudem möchten wir die Gelegenheit bieten, unsere Region besser kennenzulernen und die vielfältigen Facetten zu entdecken, die sie zu bieten hat. Theologische Themen werden dabei natürlich ebenfalls nicht vernachlässigt, denn sie sind ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit.

Unser Ziel ist klar: Wir möchten, dass Sie und ihr die Region mit all ihren Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen besser kennenlernen könnt. Wer ist eigentlich alles in unserer Gemeinschaft aktiv und was sind ihre Aufgaben? Antworten auf diese Fragen sind ab sofort auch in den sozialen Netzwerken zu finden. Aber das ist noch nicht alles! Wir möchten auch mit euch und Ihnen in den Dialog treten. Gibt es etwas, das ihr und Sie schon immer über unsere Evangelisten-Region wissen wollten? Über Instagram können solche Fragen schnell, direkt und unkompliziert beantwortet werden – eine echte Chance für Austausch und Vernetzung!



Als die Sommerferien sich dem Ende neigten, starteten wir mit unserem Vorhaben. Unser Account „ALLiNe Evangelisten“ hatte Ende September bereits 57 Follower. Das mag zwar noch nicht viel sein, aber hier kommt ihr und Sie ins Spiel! Wir laden Sie und euch herzlich ein, uns zu folgen, unsere Beiträge zu teilen, zu liken und mit Kommentaren zu bereichern! Der QR-Code auf dieser Seite führt euch direkt zu unserem Instagram-Profil, und auch über unseren Namen sind wir leicht zu finden. Lasst uns gemeinsam die digitale Präsenz unserer Region stärken und die Vielfalt unserer Gemeinschaft feiern!

**Samstag, 30.11.,
18:00 Uhr Johanniskirche**
**Laudate Dominum – Musikalischer Abend-
gottesdienst zum 1. Advent**
Adventsgefühle I

Musik: Streichquartett "Ensemble 443"
PfarrerIn S. Komorowski

**Samstag, 30.11.,
19:00 Uhr Matthäuskirche**
Cross'n'Groove Konzert: Power of Gospel
Christmas Edition Leitung: Anne Westrich
s. Seite 22+32

**Sonntag, 01.12.,
10:00 Uhr Johanniskirche**
Festgottesdienst am 1. Advent mit Taufe
und besonderer Musik
PfarrerIn S. Komorowski

**Sonntag, 01.12.,
10:00 Uhr Markuskirche**
Gottesdienst zum ersten Advent
PfarrerIn M. Egenlauf-Linner

**Sonntag, 01.12.,
11:00 Uhr Großer Saal an Markus**
Kindergottesdienst KiGo-Team

**Sonntag, 01.12.,
11:00 Uhr Matthäuskirche**
Gottesdienst am 1. Advent mit Aufführung
der Misa Criolla (Ariel Ramirez)
PfarrerIn R. Bauer / Mannheimer Liedertafel

**Sonntag, 01.12.,
13:00 Uhr – 14:30 Uhr Matthäuskirche**
KiGo mit Plätzchen backen KiGo-Team

**Sonntag, 01.12. bis 23.12.,
jeweils 18:00-18:15 Uhr**
Matthäuskirche
Klingender Adventskalender
Jeden Tag öffnet sich die Pforte der Matthäuskirche. Dann geben verschiedene Musiker:innen und Ensembles ein Kurzkonzert in unterschiedlichsten Besetzungen und Stilrichtungen.
Konzept und Gesamtleitung: H. Eberhard

Frauenwochenende "Würde" 31.01.-02.02.2025

"Die Würde des Menschen ist unantastbar" – so heißt es im ersten Artikel des Grundgesetzes. Was verbinden wir mit Menschenwürde?

Was bedeutet es, wenn uns die Würde genommen wird? Wie können wir einander helfen, uns unserer Würde bewusst zu werden? Wie können wir die Würde im Alltag wirken lassen und einander in Würde begegnen? Wie fühlt sich Würde körperlich an? Was will in unserem Leben gewürdigt werden? In biblischen Texten, Märchen, Liedern, in Bewegung, in Bildern der Würde spüren wir mit der Referentin Petra Gaubitz und im Austausch miteinander diesem Thema nach.

Unser Frauenwochenende wird dieses Mal auf dem Thomashof in Karlsruhe-Durlach stattfinden. Wir beginnen mit dem Abendessen am Freitag und enden am Sonntag nach dem Mittagessen.

Referentin: Petra Gaubitz, Referentin für gemeindebezogene Arbeit, Karlsruhe

Christel Held, Tanzlehrerin, Pforzheim (sie wird am Samstag-nachmittag mit uns Folkloretänze tanzen)

Leitung: Dorothea Scharer

Kosten 220 € im EZ/ 200 € im DZ

Weitere Info erhalten Sie über den Flyer zum Frauenwochenende auf der Homepage und im Pfarramt der Matthäusgemeinde.

Wir freuen uns sehr, wenn sich Frauen aus der ganzen Kooperationsregion anmelden!

Dorothea Scharer

Jubelkonfirmation

Am 15. September fand die zweite Jubelkonfirmations-Feier in diesem Jahr statt. Bereits im März war das erste Konfirmationsjubiläum abgehalten worden war, und zwar in der Markuskirche. Für September hatte die Kooperationsregion nun in die Matthäuskirche eingeladen. Pfarrer Hanel sprach in seiner Predigt vom Frieden Gottes, der höher ist als alle Vernunft. Er wünschte der Menschheit äußeren Frieden und den Jubilar:innen auch inneren Frieden bei allem, was ihnen das Leben in der Zukunft bringen wird.

Im Anschluss an den Festgottesdienst gab es einen Empfang, bei dem die Jubilar:innen miteinander ins Gespräch kommen und Erinnerungen austauschen konnten.

Ein herzlicher Dank gilt allen Ehrenamtlichen, die den Gottesdienst und den Empfang mit vorbereitet und durchgeführt haben!

Jubelkonfirmation 2025 – Adressen gesucht!

Wurden Sie im Jahre 1975, 1965, 1960, 1955, 1950 oder gar 1945 konfirmiert?

Im kommenden Jahr feiern wir in der Kooperationsregion Almenhof-Lindenhof-Neckarau gemeinsam Jubelkonfirmation, und zwar am Sonntag, dem 6. April 2025 um 10:00 Uhr (Ort wird noch bekannt gegeben).

Wir benötigen Ihre Hilfe beim Finden der Adressen! Es wird immer schwieriger, die Jubilar:innen „aufzuspüren“, wenn sie weggezogen sind und/oder den Namen geändert haben. Wenn Sie uns Kontaktdaten von Jahrgangskolleg:innen geben können, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro der Matthäusgemeinde (Tel. 0621.28000-144). Wir versuchen, so viele Menschen wie möglich persönlich anzuschreiben. Sie können sich aber auch gleich direkt im Matthäus-Büro anmelden.

Aus der Kita Luisenstraße

Los geht's, die Schule wartet!

Der Einschulungsgottesdienst ist ein besonderer Moment, in dem wir die Kinder feierlich in die Schule entlassen. Der Neckarauer Gottesdienst für die neuen Erstklässler:innen fand am 13. September um 17 Uhr in der Matthäuskirche statt.



Gestaltet wurde der Gottesdienst von Pfarrerin R. Bauer, Pfarrer M. Wetzel und den evangelischen Kitas Sonnenblume, der Kinderburg und dem Funkelstern sowie den katholischen Kitas St. Jakobus und dem Kappes-Kindergarten.

Die Fachkräfte der Kitas spielten für die Kinder die Geschichte der „Mut-Murmeln“. Diese stand symbolisch für die kleinen Ängste und Sorgen, die die Kinder möglicherweise haben, wenn sie in die Schule kommen, etwas Neues, noch Unbekanntes beginnt. Durch die Geschichte wurden die Kinder ermutigt, ihre „Mut-Murmeln“ in positive Gedanken zu verwandeln, die ihnen das Gefühl geben, nicht allein zu sein. Im Gottesdienst wurde die Gelegenheit genutzt, die Kinder Gemeinschaft erleben zu lassen, ihnen den Rücken zu stärken, während sie diesen aufregenden Schritt in ihre schulische Laufbahn starten.

In den Kitas haben unsere Schulanfänger Spuren hinterlassen, Erinnerungen und Freundschaften. Wir denken alle sehr gerne an diese gemeinsame Zeit zurück.

Wir hoffen, all unsere Kinder haben einen guten Start in der Schule, großartige Lehrer:innen, die ihnen die Freude und das Interesse am Lernen stärken und sie im Schulalltag begleitet.

Ein neuer Lebensabschnitt für Familien, mit neuen Herausforderungen und Aufgaben, an denen die Familien und Kinder wachsen werden.

Das Team der Evangelischen Kita Funkelstern



Sonntag, 01.12.,

16:00 Uhr Johanniskirche

Offenes Adventsliedersingen "Folget den Tönen, folget dem Klang" zum Abschluss des Adventsmarkts an Johannis

Gesamtleitung: Claudia Seitz

s. Seite 32

Montag, 02.12.,

17:00 Uhr Hauptbahnhof Mannheim, UG

Ökumenische Krippenfeier der Bahnhofsmission

Freitag, 06.12.,

16:00 Uhr Johanniskirche

Nikolaus! Krabbelgottesdienst für Kinder

unter 3 Jahren Pfarrerin S. Komorowski und

Diakonin S. Stolpmann

Samstag, 07.12.,

18:00 Uhr Johanniskirche

Taizé-Gottesdienst zum 2. Advent: Adventsgefühle II

Pfarrerin S. Komorowski

Sonntag, 08.12.,

11:00 Uhr Johanniskirche

Dt.-Kor. Mittagsgottesdienst am 2. Advent anschließend gemeinsames Mittagessen - Beiträge zum Dessertbuffet willkommen!

Pastor J. Eu und Pfarrerin S. Komorowski

Sonntag, 08.12.,

10:00 Uhr Markuskirche

Pfarrerin M. Egenlauf-Linner und Team Familiengottesdienst mit allen Kitas. Einführung/Segnung der Erzieherinnen

Bläserensemble Süd unter der Leitung von Alexander Fieres

Anschließend: Adventliches Beisammensein

Sonntag, 08.12.,

11:00 Uhr Matthäuskirche

Familiengottesdienst mit der Kita Funkelstern, anschl. Adventsbazar

Pfarrerin R. Bauer & Team

Sonntag, 08.12.,

17:00 Uhr Johanniskirche

Adventskonzert für die ganze Familie – Lauter die Glocken nie klingen

Blechbläserquintett BRASSerie

s. Seite 30



Böttgers Winter-Bücherabend diesmal in der Matthäuskirche!

Die Buchhandlung Böttger lädt zusammen mit der Matthäusgemeinde zu ihrem alljährlichen Winter-Bücherabend ein.

„Alles eine Sache der Perspektive: Es geht nicht darum, wie viele Bücher man schon hat, sondern wie viele noch fehlen!“

Um diesem Problem nachzugehen, stellen Verena Keller, Nini Pachner und das Böttger-Team mal wieder viele tolle, spannende und interessante Bücher vor.

Kommen Sie zum Bücherabend, tauschen Sie sich bei gemütlicher Atmosphäre mit anderen Buchbegeisterten aus und finden Sie vielleicht die ein oder andere neue Lieblingslektüre! Oder finden Sie ein Weihnachtsgeschenk für jemanden, der an dem Abend nicht da sein kann...

**Mittwoch, 27. November um 19:00 Uhr
in der Matthäuskirche, Rheingoldstraße 30**

Informationen:
Buchhandlung Böttger,
Sennteichplatz 2
www.buch-boettger.de

Der Sonntag, an dem mein Großvater ein Held war

Mittwoch, 05.02., 19:00 Uhr

In dieser knappen Erzählung von Paulus Hochgatterer wollen wir uns Fragen von Angst und Mut, von Zusammenhalt und schlichtem Heldentum in finsterner Zeit stellen. Der österreichische Autor, von Beruf Kinder- und Jugendpsychiater, lässt seine beruflichen Erfahrungen und Begegnungen mit psychisch kranken Menschen und Außenseitern einfließen, und so überzeugt die Perspektive der Protagonistin, eines vom Krieg traumatisierten Mädchens, das uns in seine Gedanken- und Gefühlswelt hineinzieht.

Herzliche Einladung zu einem weiteren Abend von „Lesen & Reden“ im Pfarramt Johannis mit Pfarrerin Susanne Komorowski. Wie immer ist die Kenntnis der Erzählung nicht vorausgesetzt.



1500 Chorsänger:innen beim Chormusical „Bethlehem“

„Bethlehem“ kommt am 29. Dezember in die SAP Arena Mannheim. Herzstück des Chormusicals ist ein Mega-Chor aus tausenden Sängerinnen und Sängern. Erfolgs-Autor Michael Kunze und Musik-Produzent Dieter Falk haben eine zeitgemäße, mitreißende Version der Weihnachtsgeschichte geschaffen. Regie führt der bekannte Dortmunder Theater-Regisseur und Folkwang-Professor Gil Mehmert.



Nach der gefeierten Uraufführung im Dezember 2023 im Düsseldorfer PSD Bank Dome geht das Stück 2024 auf Tournee und macht auch in Mannheim Station. Der große Chor setzt sich aus Chören, Einzelpersonen und Familien der Region zusammen. In Düsseldorf war die jüngste Sängerin 9 Jahre alt, die älteste Sängerin 92 Jahre. Die Stücke sind so angelegt, dass auch ungeübte Sängerinnen und -sänger

Freude bei den Proben und der Aufführung haben. Bestehende Chöre öffnen sich für das Projekt für Musical-Teilnehmende.

„Musikalisch ist eine Mischung aus Gospel auf der einen Seite und klassischen Elementen wie Weihnachtsliedern auf der anderen Seite zu hören – und das Ganze neu arrangiert“, sagt Komponist Dieter Falk über die Musik. Im Zusammenspiel mit bekannten Musicalstars wie Bonita Niessen, Karolin Konert und Mischa Mang, Folkwang-Absolventen sowie einer Live-Band erzählt der Mega Chor eine Geschichte voll aktueller Bezüge. Über alle religiösen Grenzen hinweg vermittelt Bethlehem die Kraft der Weihnachtsgeschichte.

Das Chormusical ist ein Gemeinschaftsprojekt des Evangelischen Dekanats Mannheim und der Stiftung Creative Kirche.

Der Projektchor Mannheim Süd und der Jugendchor an Johannis sind dabei und proben seit Juli. Einen kleinen Vorgeschmack in unsere Evangelistenregion gibt es am Mittwoch, 25. Dezember um 18 Uhr im abendlichen Weihnachtsgottesdienst in der Johanniskirche.

Alle Infos unter www.chormusical-bethlehem.de

Interessieren Sie sich für die Kirchenmusik in der Region?

Einen Überblick über alle kirchenmusikalischen Ensembles bietet die Webseite www.musik-an-johannis.de

**Donnerstag, 12.12.,
15:00 Uhr Großer Saal an Markus
Seniorenadvent**

**Donnerstag, 12.12.,
19:30 Uhr Gemeindezentrum Johannis
Ökum. Bibelgesprächskreis auf dem Lindenhof besinnlich & gesellig**

Wir treffen uns zum Hausgebet im Advent und lassen den Abend mit Punsch, Glühwein und Plätzchen ausklingen. - Hausgebetsordnungen sind vorhanden, Interessierte sind willkommen!

**Freitag, 13.12.,
18:00 Uhr Johanniskirche
YOGA Chapel Johannis
Meditation in Bewegung**

Bitte zur Yoga Chapel mitbringen: Bequeme Kleidung, eine Flasche Wasser und wenn möglich eine Yoga-Matte. Keine Teilnahmegebühr; keine Vorkenntnisse oder Glaubenszugehörigkeiten erforderlich – einfach kommen! Anmeldung bis dienstags vorher an: studio@studio-herrlichkeit.de

**Freitag, 13.12.,
19:30 Uhr Gemeindezentrum Johannis
Buchvorstellung „Kulturgeschichten rund ums Weihnachtsfest“ s. Seite 28**

**Freitag 13.12.,
19:00 Markuskirche
Konzert, Vokalensemble „Vivat“ s. Seite 26**

**Samstag, 14.12.,
18:00 Uhr Johanniskirche
Abendgottesdienst zum 3. Advent:
Adventsgefühle III Pfarrerin S. Komorowski**

**Samstag, 14.12.,
18:00 Uhr Matthäuskirche
Adventskonzert
MatthäusChor „Sing around the Church!“
und Händelorchester
Leitung: Dr. Corinna Schreieck
Eintritt frei, Spenden erbeten
s. Seite 34**

**Sonntag, 15.12.,
10:00 Uhr Johanniskirche
Gottesdienst am 3. Advent
Pfarrerin S. Komorowski**



„Wandel säen“ – 66. Aktion Brot für die Welt

Frauen säen den Wandel

Um Hunger und Mangelernährung zu überwinden, nehmen wir besonders die Situation von Frauen in den Blick. Zum einen, weil sie in besonderem Maße davon betroffen sind, zum anderen, weil sie als Ernährerinnen ihrer Familien und als landwirtschaftliche Produzentinnen eine entscheidende Rolle für die weltweite Ernährungssicherheit spielen. Wird das Essen knapp, sind es meist sie, die zugunsten ihrer Kinder und Männer ihre Mahlzeiten reduzieren oder sogar ganz darauf verzichten. Auch sonst ernähren sie sich oft schlechter als die Männer: Vielerorts essen sie immer noch nach ihnen, bekommen also nur das, was übrigbleibt.



Begründet wird dies häufig damit, dass Männer körperlich schwerer arbeiten und deshalb besseres Essen brauchen. Tatsächlich aber ist vielerorts gerade der Alltag von Frauen durch harte und anstrengende Arbeit

geprägt. Nach einem langen Tag in der Landwirtschaft führen sie den Haushalt, kümmern sich um die Essenszubereitung, holen Wasser und Holz, sorgen sich um alte Menschen und die Kinder. Die Last der Feldarbeit liegt häufig allein auf den Schultern der Frauen. Trotzdem dürfen sie viel seltener Land besitzen als Männer.

Zudem werden Frauen oft benachteiligt, wenn es um Kredite oder landwirtschaftliche Beratung geht. Dabei zei-

gen Studien, dass die Ernährungslage überall dort besser ist, wo Frauen Zugang zu Ressourcen haben und darüber entscheiden können, welche Pflanzen angebaut, verzehrt oder verkauft werden. Die Schaffung von Geschlechtergerechtigkeit ist daher unverzichtbar für die Überwindung des Hungers.



Helfen Sie helfen! Wir freuen uns über Ihre Spende.

Gerne können Sie über den QR Code, den beigefügten Überweisungsträger oder die Spendentüte spenden.

Gottesdienste im Diako

Jeden Sonntag um 10 Uhr findet – nicht nur! – für die Patient:innen des Diakonissenkrankenhauses ein Gottesdienst statt. Die durch die großen Buntglasfenster geprägte Atmosphäre der schönen Mutterhauskapelle lädt zum Innehalten und Kraftschöpfen ein. Machen Sie sich ruhig mal dorthin auf den Weg – es könnte ein neuer Lieblingsort werden.

- 17.11. Pfarrerin E. Rosemeier
- 24.11. Pfr. i.R. N. Dietel
- 27.11. 18:00 Uhr Gedenkgottesdienst für die Angehörigen der in den letzten sechs Monaten im Diako Verstorbenen, Pfarrerin E. Rosemeier
- 01.12. Pfarrerin E. Rosemeier
- 08.12. Pfarrerin E. Rosemeier
- 15.12. Präd.in S. Seifert
- 22.12. Pfarrerin i.R. E. Brusche
- 24.12. Pfarrerin E. Rosemeier
- 29.12. Pfarrerin E. Rosemeier
- 31.12. Pfarrerin E. Rosemeier
- 05.01. Pfarrerin E. Rosemeier



Gedenktag für verstorbene Kinder

An diesem besonderen Sonntag, den 8. Dezember 2024, möchten wir in einem Gottesdienst den Gedenktag für verstorbene Kinder begehen. Alle Familien, Freunde und Bekannte, die um ein Kind trauern, sind herzlich dazu eingeladen.

Beginn ist um 16:30 Uhr im Ökumenischen Bildungszentrum sanctclara in B5, 19 in Mannheim.

Für Kinder, die selbst nicht am Gottesdienst teilnehmen möchten, gibt es ein kreatives Begleitangebot vor Ort.

Schon zum zweiten Mal begehen wir im Rahmen des **WORLDWIDE CANDLE LIGHTING DAY - EIN LICHT GEHT UM DIE WELT** diesen Gottesdienst in Kooperation mit dem UMM, Clara - dem Ökumenischer Kinder- und Jugendhospizdienst, der MarkusLukasGemeinde sowie dem Kinderpalativ-Team Rhein-Neckar.

Jedes Jahr am 2. Sonntag im Dezember stellen seit vielen Jahren betroffene Familien um die ganze Welt um 19 Uhr leuchtende Kerzen in die Fenster. Während die Kerzen in der einen Zeitzone erlöschen, werden sie in der nächsten entzündet, so dass eine Lichterwelle 24 Stunden die ganze Welt umringt. Jedes Licht im Fenster steht für ein Kind, welches verstorben ist und für das Wissen, dass diese Kinder das Leben erhellt haben und dass sie nie vergessen werden.

Sonntag, 15.12.,
10:00 Uhr Markuskirche
Gottesdienst zum 3. Advent
PfarrerIn M. Egenlauf-Linner

Sonntag, 15.12.,
11:00 Uhr Großer Saal an Markus
Kindergottesdienst KiGo-Team

Sonntag, 15.12.,
11:00 Uhr Matthäuskirche
Kindergottesdienst mit
Weihnachtsbasteln KiGo-Team

Sonntag, 15.12.,
13:30 Uhr Matthäuskirche
„Das Weihnachtsoratorium getanzt“ mit
Christel Held s. Seite 34

Sonntag, 15.12.,
18:00 Uhr Matthäuskirche
Matthäus am Abend-Gottesdienst
Mit Tänzen zu Stücken des Weihnachtsoratoriums von J.S. Bach
Pfarrer T. Hanel

Dienstag, 17.12.,
10:00 Uhr Markuskirche
Weihnachtsgottesdienst mit der
Kita Speyerer Straße

Freitag, 20.12.,
14:30 Uhr Matthäuskirche
Weihnachtsgottesdienst der Diakonie-
Werkstätten
Mit der inklusiven Theatergruppe und dem Blechbläser-Ensemble unserer Kooperationsregion
PfarrerIn R. Bauer & Team

Freitag, 20.12.,
19:00 Uhr Markuskirche
GlaubenWEITERdenken – der andere Gottesdienst – ökumenisch
Für welches Ziel machen sich Menschen auf den Weg? Wir schauen auf 3 Könige, die sich vor langer Zeit auf den Weg gemacht haben – 3 Könige von Ralph Knoblauchs Königsskulpturen begleiten uns
Pastoralreferentin S. Hansen, Pfarrerin M. Egenlauf-Linner und Team



Kindervesperkirche 2024

Auch in diesem Jahr öffnet die KinderVesperkirche wieder ihre Türen für alle Mannheimer Grundschul Kinder, die mit ihrer gesamten Schulklasse angemeldet werden können.

Unter der Leitung von Svenja Hauseur lädt die Evangelische Kirche in Mannheim vom 2. bis 13. Dezember, jeweils von 11 bis 14 Uhr, zu einer warmen Mahlzeit, kreativen Angeboten und spielerischer Gemeinschaft ein. Das diesjährige Motto lautet: „Hier bist du richtig“ – eine herzliche Botschaft, mit der auf die Kinderarmut in Mannheim aufmerksam gemacht wird.



Kinder aus allen Mannheimer Grundschulen sind willkommen, in der Jugendkirche einen Ort der Geborgenheit zu erleben. Für viele Kinder aus armutsbelasteten Familien sind ein warmes Mittagessen oder Freizeitaktivitäten wie Basteln und Spielen nicht selbstverständlich. Die KinderVesperkirche bietet ihnen daher einen besonderen Raum, um genau das in Gemeinschaft zu erleben.

Vesperkirche 2025

12. Januar bis 09. Februar 2025

Jährlich laden die Evangelische Kirche und ihr Diakonisches Werk Mannheim im Januar Bedürftige in die Citykirche Konkordien ein: Die Organisatoren bieten über vier Wochen täglich ein warmes Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie einem Vesperbeutel für den Abend. Verschiedene Beratungsangebote der Diakonie, die medizinische Versorgung von Johannitern und ehrenamtlichen Ärzten sowie eine freundliche Bedienung und gute Gespräche, gehören dazu. Die Mannheimer Kirchengemeinden tragen durch ihre Kuchenspenden zum Gelingen der Vesperkirche bei.

Die MarkusLukasJohannis- Konfis sind am 15. und 22 Januar zum Dienst in der Vesperkirche. Für die Begleitung unserer in diesem Jahr kleine Konfi- Gruppe suchen wir noch je 6 Ehrenamtliche (jeweils von 09:30 Uhr bis 14.30 Uhr). Bitte melden Sie sich im Pfarramt Johannis an.

Infos und Spendenmöglichkeit:

kindervesperkirche.ekma.de
www.facebook.com/kindervesperkirche
www.vesperkirche-mannheim.de

Kuchen für die Vesperkirche

Zum Nachtisch schmeckt selbstgebackener Kuchen am besten! Wir freuen uns auf Ihre Kuchenspende. Bitte keine Sahnetorten, bitte nur Kuchen ohne Alkohol.

Bitte geben Sie Ihren Kuchen in einen Karton o.ä. (keine Tupper- oder andere Plastikboxen) und schreiben Sie außen drauf, was drin ist. Am besten auch noch angeben, wenn Sie Dinkel- oder glutenfreies Mehl verwendet haben sowie wenn Nüsse im Kuchen enthalten sind.

Das sind die Kuchen-Abgabetermine unserer Region:

Pfarramt Matthäus:

Mittwoch, 15.01., 15:00-18:30 Uhr und
Donnerstag, 16.01., 09:00-11:00 Uhr

Pfarramt Johannis oder Pfarramt Markus:

Samstag, 01.02., 09:00-11:00 Uhr

„Studio Herrlichkeit Christmas PopUp Shop“

In der Adventszeit ist das Quartier Q6/Q7 um eine herrliche Attraktion reicher: Denn im Erdgeschoss von Q6 öffnet vom 21. November bis 4. Januar, Mo bis Sa von 9 bis 19 Uhr der „Studio Herrlichkeit Christmas PopUp Shop“ seine Türen: Ein Ort mit viel weihnachtlichem Holy Glow, der zu einer überraschenden Unterbrechung im Weihnachtstrubel einlädt. Eröffnung mit Dekan Ralph Hartmann ist am 21. November um 17 Uhr.



Besucher:innen können sich auf Mitmachaktionen und Workshops, auf Andachten, kleine Kulturveranstaltungen, Weihnachtslieder-Singen freuen. Im Shop gibt es besondere Kirchen-Plätzchen und Geschenkideen für Klein und Groß mit Glow. Lassen Sie sich überraschen. Kommen und genießen Sie den Studio Herrlichkeit Christmas PopUp Shop.

Infos unter: <https://studioherrlichkeit.de/>

Mitsingen bei Mannheims größtem Weihnachtschor

Ein Erlebnis für die ganze Familie am 23. Dezember: Ob „Stille Nacht“, „O, du fröhliche“ oder „Jingle Bells“ – es wird stimmungsvoll, wenn Kantorin Claudia Seitz im Carl-Benz-Stadion den großen Chor dirigiert. Mit Special Guest Rolf Stahlhofen (Söhne Mannheims). Einlass ist um 16.30 Uhr, ab 16.45 Uhr gibt es zur Einstimmung ein Jugend-Fußballspiel, bevor ab 17.30 Uhr gesungen wird. Eintritt für Kinder unter 6 Jahren ist kostenfrei.



Veranstalter: SV Waldhof gemeinsam mit Evangelische und Katholische Kirche Mannheim, Lionsclub Mannheim Quadrate – und Schirmherr Oberbürgermeister Christian Specht. Der Reinerlös kommt dem Ökumenischen Kinder- und Jugendhospizdienst CLARA und dem Kinderhospizdienst Sternthaler e.V. zugute. Infos und Tickets unter

www.stadionsingen-mannheim.de

Samstag, 21.12.,
18:00 Uhr Johanniskirche
OhrenSchmaus zum 4. Advent:
Adventsgefühle IV
Abendmahlsandacht mit neuem Lied
Prädikant M. Sowa

Sonntag, 22.12.,
10:00 Uhr Johanniskirche
Gottesdienst am 4. Advent
Prädikantin A. von Hauff

Sonntag, 22.12.,
10:00 Uhr Markuskirche
Gottesdienst zum 4. Advent
Pfarrer:in M. Egenlauf-Linner

Sonntag, 22.12.,
11:00 Uhr Matthäuskirche
Weihnachtlicher Kindergottesdienst
KiGo-Team

Sonntag, 22.12.,
16:00 Uhr St. Josefs-Kirche
Ökumenisches Weihnachtsliedersingen mit Kindermusical
Ökumenische Singschule an Johannis
Leitung: Kantorin C. Seitz

Sonntag, 22.12.,
20:00 Uhr Matthäuskirche
„Runterkommen vor Weihnachten“
Ruhevoller Kurzgottesdienst mit Musik, Wort, Meditation
Pfarrer T. Hanel

Dienstag, 24.12.,
11:00 Uhr Johanniskirche
„Ihr Kinderlein kommet!“ - Krippenfeier für die Aller kleinsten Pfarrer:in S. Komorowski

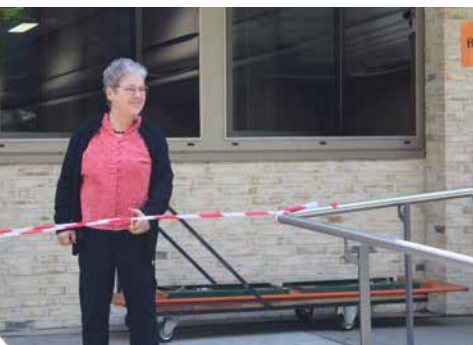
Dienstag, 24.12.,
15:00 Uhr Matthäuskirche
Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical Pfarrer T. Hanel & Team

Dienstag, 24.12.,
15:30 Uhr Johanniskirche
Familienweihnacht mit Weihnachtsmusical
Ökum. Singschule an Johannis und Instrumentalist:innen
Musikal. Leitung: Kantorin C. Seitz
Pfarrer:in S. Komorowski

Aus dem Ältestenkreis der Matthäusgemeinde

Ende Juni feierten wir den ökumenischen Gottesdienst zum Stadtteilstadt, dieses Mal war neben Matthäus und St. Jakobus auch die freie evang. Gemeinde mit dabei. Trotz Nieselregen war der Markplatz voll besetzt – die Gottesdienstbesucher rückten unter der Markise etwas zusammen. Auch die Kinder dachten über das Motto "Suchet der Stadt Bestes" nach und brachten ihre Ideen mit in den Gottesdienst ein.

Anfang Juli haben wir dann unser Gemeindefest gefeiert – mit vielen helfenden Händen war es auch in diesem Jahr



ein gelungenes Fest. Das OpenAir-Konzert am Samstagabend war trotz der unsicheren Witterung gut besucht, der Sonntag mit seinem bunten Programm und kulinarischen Angebot fand bei strahlendem Sonnenschein guten Anklang. Dankbar haben wir im Rahmen des Gemeindefestes den lang ersehnten barrierefreien Abgang zwischen Schul- und Kirchhof eingeweiht!

In einem Open-Air-Gottesdienst kurz vor den Sommerferien stellten sich unsere neuen Konfirmanden vor.

Das Sommer-Event des Kindergottesdienstes haben wir in diesem Jahr regional gefeiert. Gemeinsam haben wir uns auf Spurensuche gemacht – erste Station war die Matthäuskirche, zweite die Lukaskirche und die letzte die Markuskirche. An allen Stationen gab es Spuren Gottes zu entdecken, dazu Spiele und Naschereien. Die Kinder gestalteten ein kleines Schatzkästchen und wurden entlassen mit der Aufgabe, in den Ferien Spuren Gottes zu suchen. Die Aktion endete nach den Ferien wieder mit einem regionalen Gottesdienst, bei dem die Kinder berichteten, welche Spuren sie entdeckt haben.

Der Jugendkeller ist derzeit regelmäßig geöffnet und wird von einem Team betreut – für den 19. Oktober wurde zu einem großen Jugendfest eingeladen.

Der Bauausschuss der Regio hat seine Arbeit aufgenommen. Aufgabe ist jetzt zu klären, wie weit die Verhandlungen mit dem Investor sind, der das Markus-Areal bebauen möchte sowie die Optionen für die Lukaskirche. Für das Markusareal war geplant, Wohnraum zu bauen, aber auch eine 4gruppige Kita als Ersatz für die Kitas in der Speyerer Straße und der Heinrich-Heine-Straße, sowie einen 120-150 qm großen Raum zur gemeindlichen Nutzung.

Es gab eine ökumenische Planungssitzung für Almenhof, Lindenhof und Neckarau mit Vertretern aller 7 Standorte, geplant ist, ökumenische Sitzungen in Zukunft im neuen Format durchzuführen.

Am Erntedanksonntag haben wir die Lukaskirche mit einem Festgottesdienst und anschließendem Empfang als regelmäßigen Gottesdienstort verabschiedet.

Neben dem Veränderungsprozess in der Regio beschäftigte sich der Ältestenkreis u.a. mit dem „Neckarauer Dreiklang“ – zumal es an einigen Stellen im nächsten Jahr große Veränderungen geben wird: In der Gemeinmediakonie geht der Vorstand Herr Scholl in Ruhestand, die Bewerbungen für seine Nachfolge laufen. Im Bachgymnasium geht die Schulleitung, Frau Frauenknecht, auch hier läuft derzeit das Bewerbungsverfahren für ihre Nachfolge. Und in der Matthäusgemeinde wird sich Herr Hanel zum 1. Juni nächsten Jahres beruflich verändern – seine Stelle wird voll ausgeschrieben werden.

Für die Matthäuskirche beschäftigt uns das Thema, wie das Thema "Taufe" im Kirchenraum deutlicher sichtbar gemacht werden kann.

Es gab etliche Konzerte und Veranstaltungen in der Kirche. Im September haben wir Jubelkonfirmation gefeiert. Anfang November haben wir uns im Rahmen der „Langen Nacht der Kunst und Genüsse“ mit einem musikalischen Angebot beteiligt.

In den Herbstferien führen 25 Kids von Montag bis Donnerstag auf die Kinderbibelwochen-Freizeit nach Hoch-



speyer, nach der Rückkehr gab es einen Abschlussgottesdienst mit den Eltern in der Matthäuskirche.

Wenn dieser Gemeindebrief erscheint, sind die Vorbereitungen für Weihnachten in vollem Gange: musikalischer Adventskalender, Weihnachtsmusical, Weihnachtskonzerte, Gottesdienste und vieles mehr.

Dorothea Scharrer

Jubiläumskonzert des MatthäusChors

Große Dinge werfen ihre Schatten voraus

Der MatthäusChor feiert in diesem Jahr sein 160-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass und verbunden mit dem Jubiläum unserer Chorleiterin, Dr. Corinna Schrieck, werden wir nach dem am 14. Dezember diesen Jahres stattfindenden Adventskonzert mit dem Händel-Orchester im nächsten Jahr am letzten Wochenende im März ein großes Festkonzert zusammen mit der SAP Sinfonietta veranstalten.

Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor. Mehr dazu folgt im nächsten Gemeindebrief!

Heike Müller



Das inklusive Theater proudly presents:

...die andere Weihnachtsgeschichte mit Elsa, Rudolph und dem Grinch. Vorglühen für Weihnachten mit dem Wunder von Mannheim.

Bereits zum zweiten Mal gibt es ein inklusives Theaterstück, das mit Menschen aus dem Margarete-Blarer-Haus und anderen Menschen aus Neckarau erarbeitet wird.

Matthäuskirche am 20. Dez. um 14:30 Uhr im Weihnachtsgottesdienst der Gemeindediakonie und Bachgymnasium – Termin folgt – siehe alline.ekma.de

**Dienstag, 24.12.,
15:30 Uhr Markuskirche**
Familiengottesdienst Diakonin S. Stolpmann

**Dienstag, 24.12.,
17:15 Uhr Matthäuskirche**
Christvesper
Mit MatthäusChor
Pfarrerin R. Bauer /
Musikalische Leitung: Dr. C. Schrieck

**Dienstag, 24.12.,
17:30 Uhr Markuskirche**
Christvesper mit festlicher Musik
Pfarrerin M. Egenlauf-Linner

**Dienstag, 24.12.,
18:00 Uhr Johanniskirche**
Christvesper mit der Johanniskantorei
Musikal. Leitung: Kantorin C. Seitz
Pfarrer S. Komorowski

**Dienstag, 24.12.,
22:00 Uhr Matthäuskirche**
Christmette Pfarrer T. Hanel

**Dienstag, 24.12.,
22:30 Uhr Markuskirche**
Christmette -festlicher meditativer Gottesdienst zur Heiligen Nacht
Pfarrerin M. Egenlauf-Linner,
Musik Familie Simonis

**Dienstag, 24.12.,
23:00 Uhr Johanniskirche**
Christmette – Lichtergottesdienst
Musik: Yeoel Kim, Violoncello & Kantorin C. Seitz, Orgel
Pfarrer S. Komorowski

**Mittwoch, 25.12.,
17:00 Uhr Markuskirche**
Abendmahlsgottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag Pfarrerin M. Egenlauf-Linner

**Mittwoch, 25.12.,
18:00 Uhr Johanniskirche**
Festgottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag mit Teilen des Musicals "Bethlehem" der Stiftung Creative Kirche
Musikalische Leitung: Kantorin C. Seitz
Prädikant M. Sowa

Besondere Musik am 30.11. und 01.12. in der Matthäuskirche

Cross'n'Groove-Konzert am 30.11. mit dem Celebration Gospel Choir

Zum adventlichen G'n'G Konzert laden wir am Samstag vor dem ersten Advent um 19:00 Uhr in die Matthäuskirche ein. Der Celebration Gospel Choir unter Leitung der Musiklehrerin am Bachgymnasium, Anne Westrich, sowie die Celebration Band schreiben dazu:

„Auf unterhaltsame Weise wollen wir dir das Warten auf das Weihnachtsfest mit unseren mitreißenden Gospelsongs verkürzen. Natürlich bringen wir auch Weihnachtslieder wie Kommet, ihr Hirten, Morgen, Kinder wird's was geben und O du fröhliche mit, die wir gemeinsam mit dir singen wollen.

Wir freuen uns auf unser gemeinsames adventliches Gospelkonzert. Bring deine Freunde und gute Laune mit!

Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt.

Wir wünschen viel Spaß beim Zuhören, Mitsingen und Mit-tanzen mit dem Celebration Gospel Choir!

Power of Gospel Christmas Edition
Samstag, 30.11.2024, 19:00 Uhr
(Abendkasse ab 18:00 Uhr)
Matthäuskirche Neckarau
Celebration Gospel Choir
Celebration Band
Leitung: Anne Westrich

Vorverkauf EUR 20 / ermäßigt EUR 14
Abendkasse EUR 22 / ermäßigt EUR 15

VVK-Stellen: Pfarrbüro Matthäus, Buchhandlung Schwarz auf Weiß, Buchhandlung Böttger

sowie <https://celebration-choir.de/>
bzw. über diesen QR-Code:



Misa Criolla am 01.12. im Gottesdienst um 11:00 Uhr

Der Sinfonische Chor der Mannheimer Liedertafel und der LogoChor aus Heidelberg stimmen mit der „Misa Criolla“ des argentinischen Komponisten Ariel Ramírez am 1. Dezember 2024 um 11 Uhr mit einer besonderen Messe auf die besinnliche Zeit ein.

Der Glaube verbindet Menschen unabhängig von Herkunft und Lebensumständen. Diese Verbindung war auch das Ziel des argentinischen Komponisten Ariel Ramírez mit seiner berühmten „Misa Criolla“. Das Werk kombiniert die Rhythmen und Klänge Südamerikas mit den Texten einer traditionellen Messe.

Vom Kyrie über das Glaubensbekenntnis bis zum Agnus Dei singen zwei Solistinnen und ein Chor traditionelle liturgische Texte auf Spanisch in den Rhythmen der Andenregion, begleitet von Schlagzeug, Klavier und Gitarre.

Für den Gottesdienst am 1. Advent in der Matthäuskirche haben sich der Sinfonische Chor der Mannheimer Liedertafel und der LogoChor Heidelberg mit Musiker:innen unterschiedlicher Herkunft zusammengetan. „Musik verbindet Völker und Kulturen, schafft Frieden und Zusammenhalt. Wir laden mit dieser Messe dazu ein, diese besondere Verbindung gemeinsam zu erleben“, sagt der musikalische Leiter, Ferdinand Dehner.

Die Mitwirkenden:

Der Sinfonische Chor der Mannheimer Liedertafel und der LogoChor Heidelberg

Sopransolistinnen: Lisa Schramm und Adda Laplaceliere

Gitarre: Federica Colucci

Kontrabass: Constantin Nicolai

Klavier: Tarek El Barbari

Schlagwerk: Thorsten Gellings & Schüler*innen

Musikalische Leitung: Ferdinand Dehner

Liturgie und Predigt: Pfarrerin Regina Bauer

MatthäusPlus

Unser Spendenprojekt MatthäusPlus unterstützt weiterhin Projekte in der Arbeit mit Kindern und Familien, aber auch inklusive Angebote.



Dankbar schauen wir zurück auf ein Jahr, in dem Sie mit Ihren Spenden das Projekt unterstützt haben.

Sonderaktionen, wie Marmeladenverkauf vor der Kirche, Weihnachtsaktionen, Bazar, Nikolausmarkt und vieles mehr helfen, den Etat von MatthäusPlus aufzustocken.

Wir suchen weiterhin kreative Menschen, die uns tatkräftig unterstützen, das Angebot unseres Lädchens zu bereichern, aber auch Sockenstricker*innen, da sich handgestrickte Socken immer noch großer Nachfrage erfreuen.

Falls Sie Zeit, Lust und oder Geld haben, sich für MatthäusPlus zu engagieren – wir sind dankbar, für jede Hilfe.

Ansprechpartnerin: Dorothea Scharer (Tel. 856546, email: doscharer@gmail.com)

Diesem Gemeindebrief liegt ein Schreiben bei, in dem wir Sie um eine Spende bitten. Bitte lesen Sie die Informationen in diesem Brief. Wir sind dankbar, wenn Sie unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen.

Spendenkonto MatthäusPlus

Evangel. Matthäus-Pfarrrei
IBAN: DE26 6705 0505 0033 3881 95
Sparkasse Rhein-Neckar Nord

Verwendungszweck: „Spende Matthäusplus“

**Mittwoch, 25.12.,
20:00 Uhr Matthäuskirche**

Texte & Musik

Pfarrer R. Bauer / Heidrun Eberhard, Cello

**Donnerstag, 26.12.,
11:00 Uhr Matthäuskirche**

**Gottesdienst für Groß und Klein mit
Wunschlidersingen**

Pfarrer T. Hanel

**Donnerstag, 26.12.,
16:00 Uhr Treffpunkt Johanniskirche
Waldparkweihnacht** siehe Seite 35

**Samstag, 28.12.,
18:00 Uhr Johanniskirche**

**Weihnachtliche Lesungen an der Krippe:
Klassiker auf Wunsch**

mit Pfarrerin S. Komorowski

**Sonntag, 29.12.,
10:00 Uhr Markuskirche**

**Regionaler Gottesdienst mit vielen
Weihnachtsliedern**

Pfarrer M. Egenlauf-Linner

**Dienstag, 31.12.,
16:00 Uhr Matthäuskirche**

**Abendmahlsgottesdienst am
Altjahrsabend** Pfarrerin R. Bauer

**Dienstag 31.12.,
17:00 Uhr Markuskirche**

Silvestergottesdienst

Pfarrer Egenlauf-Linner

**Dienstag, 31.12.,
18:00 Uhr Johanniskirche**

**Silvester Laudate Dominum –
Musikalischer Abendgottesdienst mit
besonderer Musik**

Musik: Ralf Schwarz, Klarinette.

Joo-Jung Lee-Hirsch, Klavier

Liturgie und Impuls zur neuen Jahreslosung:

Pfarrer S. Komorowski

**Mittwoch, 01.01.,
17:00 Uhr Markuskirche**

**Regionaler ökumenischer
Neujahrgottesdienst**

Pfarrer M. Egenlauf-Linner,

Pastoralreferentin S. Hansen

Sport und Entspannung im Gemeindesaal der Markuskirche

Hatha-Yoga für Senioren und Stuhl-Yoga

Roswitha Coenen (Yogalehrerin BYV und Yogatherapeutin BYAT) bietet im Gemeindesaal der Markuskirche mittwochs morgens Yogakurse für Senioren (von 60 bis 99 Jahren) an.

Mittwochs 9.00 – 10.00 Uhr Stuhl-Yoga für alle, die die Übungen nicht mehr auf dem Boden machen können oder wollen.

Mittwochs 10.15 – 11.45 Uhr Senioren-Yoga auf der Matte; für Übungen im Sitzen wird jedem auch ein Stuhl hingestellt.

Frau Coenen ist bei der ZPP (Zentrale Prüfstelle Prävention) registriert und deshalb erstatten die gesetzlichen Krankenkassen bei regelmäßiger Teilnahme einen Teil der Kursgebühr.

Anmeldung unter: Roswitha Coenen
Telefon: 0621/40 17 332
E-Mail: roswitha.coenen@web.de
Informationen auch unter www.roswitha-coenen.de

Gabriele Schmidt, staatl. anerk. Gymnastiklehrerin, Rückenschullehrerin und Reha-Trainerin bietet folgende Kurse an:

Montags
09:00 – 10:00 Uhr Rückenschule/Rückentraining
10:00 – 11:00 Uhr Cardio/Faszientraining

Donnerstags
19:00 – 20:00 Uhr Pilates

Die Kurse werden von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst.

Kontakt unter: Gabriele Schmidt 01522/2730638 /
oder Email unter gaby@gs-gym.de

Qigong - Kurs

Qigong ist Teil der traditionellen chinesischen Medizin. Es entspannt Körper und Geist und besteht aus langsamen Übungen mit sich oft wiederholenden Bewegungsmustern. Durch körperliche Bewegung, Konzentration und Entspannung soll die Lebensqualität verbessert werden. Gerade für ältere und körperlich eingeschränkte Personen sind die Qigong-Übungen gut geeignet.

Wo: Großer Gemeindesaal Markuskirche
Wann: Donnerstags von 17:30 - 18:30 Uhr

Kontakt: Reiner Ott, Telefon: 0621 - 43 73 10 49 /
Email: fit.im.kopf@gmx.de

Seniorengymnastik

Leitung: Anette Wilhelm (Sporttherapeutin, Gymnastiklehrerin und Qigongkursleiterin)

Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr

Ort: Großer Saal der Markuskirche
Unkostenbeitrag (zahlbar monatlich): 5,50 €/Stunde
Kontakt: 0152/54114379

Termine FRAUENKREIS

2024

11. Dezember Weihnachtliches Beisammensein.

2025

8. Januar Jahreslosung
(mit Frau Egenlauf-Linner)
12. Februar 1300 Jahre Kloster Reichenau
12. März Herr Klein: Luther
9. April Die Psalmen (Frau Oettli)
14. Mai Singabend mit Kavierunterstützung!
11. Juni Spieleabend (Frau Grünewald)
9. Juli Gemeinsames Essen und Programmbesprechung



Seniorenreise nach Bad Krozingen 4.-11.5.2025

In die „Gesundheitsstadt“ soll es dieses Mal gehen! Ist das nicht ein gutes Vorzeichen?

Von unserem Hotel aus gibt es einen direkten Zugang zum Thermalbad „Vita Classica“, welches wir auch unbegrenzt nutzen können. Der Kurpark lädt ein zum Spazierengehen und Verweilen, die Innenstadt ist belebt und bietet ein schönes Angebot an Geschäften, Ausflüge nach Freiburg, in den Schwarzwald oder ins Markgräfler Land sind möglich. Oder darfs eine Weinprobe sein?

Reisetermin: 4. – 11. Mai 2025

Melden Sie sich gerne schon an, wir freuen uns auf Sie.

Und weitere Informationen gibt's bei den Seniorennachmittagen oder auch im Pfarramt, Tel. 28000139.

Großer Adventsnachmittag für Senioren am 12. Dezember 2024

Wieder laden wir sehr herzlich ein zum großen Adventsnachmittag in den Gemeindesaal an der Markuskirche. Wir freuen uns auf ein Akkordeontrio, welches adventliche und weihnachtliche Lieder erklingen lässt, die eine kleine oder größere Überraschung wartet auf Sie!

12. Dezember 2024, 15 – 17 Uhr

Seniorennachmittage: am 2. und letzten Donnerstag im Monat, jeweils von 15 – 17 Uhr

Nächste Termine: 27. November; 12. Dezember; 9. Januar 2025.; 30. Januar 2025; 13. Februar 2025; 27 Februar 2025

Donnerstag, 02.01.,

16:00 Uhr Johanniskirche

Weihnachten an der Krippe – Lesung des Kinderbuches „Das letzte Schaf“

v. Ulrich Hub anschl. gemeinsames Schafe-Basteln, heiße Schokolade mit Marshmallows (im Souterrain) Pfarrerin S. Komorowski & Team

Samstag, 04.01.,

18:00 Uhr Johanniskirche

Taizégottesdienst Pfarrerin S. Komorowski

Sonntag, 05.01.,

09:30 Uhr Matthäuskirche

Regio-Abendmahlsgottesdienst

Pfarrerin M. Egenlauf-Linner

Sonntag, 05.01.,

10:00 Uhr Johanniskirche

Regio-Gottesdienst Pfarrerin S. Komorowski

Montag, 06.01.,

11:00 Uhr St. Jakobus-Kirche

Wir sind eingeladen zum Sternsinger-Gottesdienst!

Montag, 06.01.,

18:00 Uhr Johanniskirche

Weihnachtliche Lesungen an der Krippe

Michael Sowa

Mittwoch, 08.01.,

19:00 Uhr Kleiner Saal Markus

Frauenkreis, Thema: Jahreslosung

Pfarrerin M. Egenlauf-Linner

Donnerstag, 09.01.,

15:00 Uhr Kleiner Saal Markus

Seniorennachmittag

Donnerstag, 09.01., 19:30 Uhr

Gemeindesaal St. Josef (Bellenstr.72)

Ökum. Bibelgesprächskreis. Amos – ein Heilsprophet?! (Amos 9,7-15)

Pfarrerin S. Komorowski

Samstag, 11.01.,

18:00 Uhr Johanniskirche

Lichterkonzert

Blockflöten-Ensemble Musica flauticorde,
Claudia Seitz, Orgel

Lesungen: Pfarrerin S. Komorowski

2025.; 13. Februar 2025.; 27. Februar 2025

Vokalensemble „VIVAT“ - St.-Petersburger Solisten

Der künstlerische Werdegang des Quartetts begann 1996. Ziel des Ensembles ist, die Tradition der geistlichen Werke Rußlands wieder zu beleben und einem breiten Zuhörererkreis zu vermitteln.



Das Ensemble ist eine Vereinigung von Solisten, die in St. Petersburg leben. Sie sind Absolventen des berühmten Konservatoriums und dort inzwischen auch als Dozenten sowie als Solisten an den führenden Theatern tätig.

Das Repertoire von „VIVAT“ umfasst geistliche Werke der orthodoxen Liturgie vom 14. Jh. bis zur Moderne sowie kirchliche und weltliche

Musik vom Barock bis hin zu Jazz- und Volksliedern.

Gründer und künstlerischer Leiter ist Victor Stupnev (Bariton), der als Dozent für Chorleitung und Dirigieren an der Pädagogischen Universität in St. Petersburg tätig ist.

Das genaue Datum des Konzerts geben wir über unsere Aushänge bekannt.

Die Künstler unterstützen die Intensivstation für Neugeborene am Städtischen Kinderkrankenhaus „St. Nikolaja Tschudotvorza“ in St. Petersburg. Informationen über diese Klinik und die bisher geleistete Hilfe sind bei den Konzerten einzusehen.

Krippenspiel an der Markuskirche

In diesem Jahr freuen wir uns, auch wieder ein bezauberndes Krippenspiel im Familiengottesdienst am 24. Dezember 2024 um 15:30 Uhr aufzuführen.

Unsere erste Probe findet am Samstag, den 30. November 2024, um 9:30 Uhr im großen Saal der Markuskirche statt. Alle weiteren Termine und Informationen werden ebenfalls am 30. November 2024 bekannt gegeben.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Eltern während der Proben nicht anwesend sein werden. Sie sind jedoch herzlich eingeladen, am 24. Dezember zu unserem Gottesdienst zu kommen. Das Krippenspiel soll Ihnen eine Freude bereiten und eine wunderbare Überraschung sein!

Das Krippenspielteam



Weihnachten an MarkusLukas:

Jeden Samstag im Advent um 18
Uhr an Markus: Entzünden einer
Kerze am großen Adventskranz



Freud und Leid

Getauft wurden

Helena Baumgartner
Eric Breitscheidel
Emily Moser
Valenia Strähle
Kassandra Stöckl
Fabian Kandel



Bestattet wurden

Dahms, Dennis	43 Jahre
Dehoust, Monika	76 Jahre
Dieffenbach, Egon	87 Jahre
Frank, Liselotte	94 Jahre
Henne, Horst	95 Jahre
Goerke, Ruth, geb. Wolf	86 Jahre
Hopf, Irene	93 Jahre
Hübner, Harry	68 Jahre
Mall, Herbert	89 Jahre
Meinzer, Erich	80 Jahre
Nailovic, Natascha	33 Jahre
Ritter, Fritz	87 Jahre
Root, Frieda	93 Jahre
Schimmel, Irene, geb. Franz	76 Jahre
Schmidt, Karin, geb. Kraus	83 Jahre
Schwierkott, Kathleen	75 Jahre
Seitz, Helga	88 Jahre
Sommer, Gerhard	82 Jahre

Sonntag, 12.01.,
09:30 Uhr Matthäuskirche
Gottesdienst Pfarrer T. Hanel

Sonntag, 12.01., 1
0:00 Uhr Großer Saal an Markus
Gottesdienst Pfarrerin M. Egenlauf-Linner

Sonntag, 12.01.,
11:00 Uhr Johanniskirche
Weihnachtslieder-Gottesdienst für Groß & Klein und Verabschiedung unserer Gemeindesekretärin Petra Karalus
Kantorin Claudia Seitz trifft sich um 10:00 Uhr mit allen, die im "Spontanchor" mitsingen möchten anschl. Suppentopf und Bring&Share Nachtisch-Buffer
Pfarrer S. Komorowski und Kantorin C. Seitz

Sonntag, 12.01.,
11:00 Uhr Kleiner Saal an Markus
Kindergottesdienst (Winterkirche)
KiGo-Team

Sonntag, 12.01.,
11:00 Uhr Matthäuskirche
Kindergottesdienst KiGo-Team

Freitag, 17.01.,
16:00 Uhr Johanniskirche
Krabbelgottesdienst für Kinder unter 3 Jahren
Pfarrer S. Komorowski und Diakonin S. Stolpmann

Freitag, 17.01.,
19:00 Uhr Markuskirche
GlaubenWEITERdenken – der andere Gottesdienst GWD-Team

Samstag, 18.01.,
18:00 Uhr Johanniskirche
Abendgottesdienst
Pfarrer S. Komorowski

Sonntag, 19.01.,
10:00 Uhr Johanniskirche
Gottesdienst mit Taufe
Pfarrer S. Komorowski

Spendenkonten

Förderverein Ev. Markuskirche e.V.
Vorsitzender: Jürgen Altmann
IBAN: DE09 6705 0505 0030 1202 80

Lukasstiftung
IBAN: DE20 6705 0505 0033 4867 58



Petra Karalus zum Abschied

Ja, jetzt ist es für mich an der Zeit für ein neues Kapitel in meinem Leben, nach Familie und Kindern und der Berufstätigkeit.

Ich freue mich auf den Ruhestand und denke, dass er nicht ganz so ruhig sein soll. Ich möchte weiter sportlich unterwegs sein, mich auch ehrenamtlich einbringen und vielleicht meine Enkel (das zweite kommt im Dezember) öfter mal besuchen.

Bei der Evangelischen Kirche Mannheim bin ich seit 2011 im Pfarramt tätig, zuerst einige Jahre in der Matthäusgemeinde, seit 2017 bei Johannis.

Die verschiedenen Gebiete der Arbeit im Pfarramt, von der Buchhaltung bis zur Taufe, von der Raumvermietung bis zur Mitorganisation von Veranstaltungen und vieles mehr sind abwechslungsreich, das mag ich sehr.

Ich bedanke mich bei vielen freundlichen Menschen, die ich treffen durfte, dem Ältestenkreis, dem Flohmarktteam, Johannisleute, Crescendo und vielen anderen netten Johannisleuten für viele schöne Jahre und gute Zusammenarbeit.

Danke natürlich auch an Pfarrerin Komorowski, Michael Sowa und Claudia Seitz.

Ich wünsche der Johannisleute alles Gute für weiterhin viele schöne Gottesdienste und Veranstaltungen...

und auch dass es vielleicht eines Tages mal nicht mehr regnet...

Ihre Petra Karalus



Buchvorstellung „Kulturgeschichten rund ums Weihnachtsfest“

in Kooperation mit der Lindenhof-Buchhandlung im Gemeindezentrum Johannis am 13. Dezember um 19:00 Uhr

»Rund ums Weihnachtsfest« kreuzen sich die Wege von allerlei Kulturgeschichten aus Kunst, Musik, Literatur und gelebtem Brauchtum. Dieser Blick auf Vergangenes, tief in unserer Kultur Verwurzeltes, eröffnet uns ein besseres

Verständnis für das Heutige. Unsere Autorinnen und Autoren führen Sie durch die verschiedensten Facetten des Weihnachtsfests, sei es historisch, musikalisch, besinnlich, humorvoll oder sogar kulinarisch. – Das reich bebilderte Buch eignet sich hervorragend als Weihnachtsgeschenk. Raimund Gründler, der daran mitgeschrieben hat und es vorstellen wird, ist übrigens Lindenhöfer.

Johannistermine in Kürze – nichts verpassen!

Offene Krabbelgruppe

montags, 9:30 Uhr im Souterrain des Gemeindehauses

Krabbelgottesdienste

monatlich freitags um 16:00 Uhr in der Johanniskirche oder im Pfarrgarten hinter der Kirche für Kinder unter 3 Jahren und alle, die ihr mitbringt.

Die nächsten Termine: 15.11.24 – 6.12.24 – 17.1.25 – 14.2.25

Haus- und Gebetskreis

Interessiert? Kontakt über das Pfarramt Johannis.

Kreis der Älteren

mittwochs um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum Johannis
Kaffee, Kuchen und Thema

20.11. Thema noch offen

04.12. Adventsmarkt / Weihnachtsmarkt und seine
Herkunft (Michael Sowa)

18.12. Adventsfeier

08.01. Namibia. Bilder und Geschichte (Dr. Jürgen Müller)

22.01. Albert Schweitzer. 150. Geburtstag (Michael Sowa)

05.02. Erik Satie: ein Verrückter und ein Avantgardist (Michael Sowa)

19.02. Bauhaus Dessau. 100jähriges Jubiläum (Michael Sowa)

Gartenaktion

samstags von 10 bis 13 Uhr inkl. Imbiss zur Stärkung nach der Arbeit:
die nächsten Termine: 16.11. und 25.02.

Flohmarkt an Johannis im Neuen Souterrain

Spendenannahme für gut erhaltene Kleidung, Haushaltsgegenstände
und Bücher: dienstags 14-17 Uhr

**Flohmarktöffnung: 30.11. (zum Adventsmarkt!), 25.01., jeweils 10
bis 14 Uhr**

**Sonntag, 19.01.,
10:00 Uhr Großer Saal Markus
Gottesdienst mit Abendmahl**
PfarrerIn M. Egenlauf-Linner

**Sonntag, 19.01.,
11:00 Uhr Kleiner Saal an Markus
Kindergottesdienst (Winterkirche)**
KiGo-Team

**Sonntag, 19.01.,
11:00 Uhr Matthäuskirche
Kindergottesdienst** KiGo-Team

**Sonntag, 19.01.,
18:00 Uhr Matthäuskirche
Matthäus am Abend-Gottesdienst**
PfarrerIn R. Bauer

**Samstag, 25.01., 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Gemeindezentrum Johannis Souterrain
Flohmarkt - Bücher, Haushalt, Kleidung**
Abgabe gut erhaltener Spenden dienstags
von 14-17 Uhr

**Samstag, 25.01.,
18:00 Uhr Johanniskirche
Laudate Dominum – Musikalischer Abend-
gottesdienst** Musik: Vokalensemble
Pfr.i.R. Johannes Höflinger

**Sonntag, 26.01.,
09:30 Uhr Großer Saal Markus
Gottesdienst** Pfarrer T. Hanel

**Sonntag, 26.01.,
10:00 Uhr Johanniskirche
Gottesdienst mit Abendmahl**
Prädikant M. Sowa

**Sonntag, 26.01.,
11:00 Uhr Kleiner Saal an Markus
Kindergottesdienst (Winterkirche)**
KiGo-Team

**Sonntag, 26.01.,
11:00 Uhr Margarete-Blarer-Haus
Kindergottesdienst** KiGo-Team

Aus den Gemeinden / Johannis

Musik rund um den Adventsmarkt an Johannis

Schön, dass unsere liebgewonnene Tradition, unseren Adventsmarkt am Freitag mit einem festlichen Konzert des Mannheimer Blech zu eröffnen, auch in diesem Jahr fortgesetzt werden kann. Prof. Erhard Wetz bereitet mit den jungen Bläser*innen ein Programm mit Werken von J. S. Bach, J. Brahms, Leroy Anderson u. a. vor. Sicher wird es wieder ein großer Genuss!

Den Laudate Dominum Gottesdienst am Samstagabend bespielt das Streichquartett Ensemble 443 mit adventlicher Musik.

Nach dem Festgottesdienst zum 1. Adventssonntag um 10 Uhr laden die Ökumenische Singschule, die Flötenkinder an Johannis und das Bläserensemble Mannheim Süd um 16 Uhr wieder zum „Offenen Adventliedersingen“ für Groß und Klein unter dem diesjährigen Motto „Folget den Tönen, folget dem Klang“ ein.



Adventskonzert an Johannis

Am 2. Advent lädt das renommierte Blechbläserquintett BRASSerie Groß und Klein zu weihnachtlichen Klängen in die Johanniskirche ein. Unter dem Motto „Lauter die Glocken nie klingen“ markiert das Konzert gleichzeitig das 25-jährige Jubiläum des Quintetts.

Zur Feier dieses Meilensteins haben die fünf Musiker ein außergewöhnliches Programm zusammengestellt, das von festlichen Melodien über barocke Meisterwerke bis hin zu modernen Arrangements reicht. Lassen Sie sich von den warmen und kraftvollen Klängen der Blechblasinstrumente in eine zauberhafte Winter-Wunderwelt entführen.

Info & Tickets: www.allegro-online.de – Tel. 0621 8321270



„Ein Kind und ein König“ - Kindermusical der Ökumenischen Singschule

Manchmal haben Kinder ein Ohr für Dinge, wo die Erwachsenen schon längst nicht mehr genau hinhören. So geht es auch Miriam. Sie hört einen Gesang, der von der Ankunft eines Kindes erzählt. Ihre Eltern haben keine Zeit für solche Dinge. Doch ein Blinder, ein Bettler und ein Schwarzer begleiten das Mädchen auf der Suche nach dem Kindkönig. Der Gesang führt sie in die Vorstadt, dort finden sie ihn. Es ist oft das Schwache, in dem eine große Stärke liegt. Komponist Uli Führe bringt die Geschichte von Miriam in stimmungsvollen Liedern zum Klingen. Die Kinder der Ökumenischen Weihnachtsliedersingen am 4. Advent in St. Josef und an Heilig Abend in der Familienweihnacht in der Johanniskirche auf.

Spendenkonten

Für die Pfarrgemeinde: Evang. Johannisgemeinde
IBAN: DE07 6705 0505 0030 1185 70

Für die Kirchenmusik: Crescendo Johannis
Verein zur Förderung der Kirchenmusik
an der Johanniskirche Mannheim e.V.
IBAN: DE41 6709 0000 0009 0059 00

Für die Gemeindeförderung: Johannisfeuer
Verein zur Förderung
der Gemeindeförderung an Johannis
IBAN: DE78 6709 0000 0008 9964 07

Lichterkonzert

Nach den ereignisreichen Festtagen lädt das Blockflötenensemble Musica Flauticorde wieder ein zum musikalisch-besinnlichen Ausklang der Weihnachtszeit: dem „Lichterkonzert“ am Samstag, 11. Januar um 18 Uhr. Neben einem stilistisch vielseitigem Programm des Ensembles wird auch die Orgel erklingen. Pfr.in Susanne Komorowski wird das Musikalische mit stimmungsvollen Texten bereichern.

Eine Orgeltonpatenschaft zu Weihnachten

Unterstützen Sie die Sanierung der Johannis-Orgeln und verschenken in diesem Jahr eine Orgeltonpatenschaft für eine Orgelpfeife unserer Steinmeyer-Orgel. Der Betrag ab 10 € - nach oben offen - kann frei gewählt werden und auch die jeweilige Pfeife kann mit Kantorin Claudia Seitz gemeinsam ausgesucht werden. Alle weiteren Informationen sind auf der Homepage www.musik-an-johannis.de zu finden.

„Musik bewegt und führt Menschen zusammen.“

Unter diesem Motto flattert Ihnen mit den Lindenhöfer Gemeindebriefen der jährliche Spendenbrief der Kirchenmusik ins Haus. Wir sind auch weiterhin auf die großzügige und kontinuierliche Unterstützung der Kirchenmusik an Johannis durch viele Menschen angewiesen. Sie ermöglichen dadurch zahlreiche Projekte und Ensembles, die gemeinschaftsbildend wirken und den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft fördern.

Freud und Leid

Bestattungen

Heinz Kuhn	86 Jahre
Jutta Schmitt	62 Jahre
Lieselotte Buck	96 Jahre
Gisela Otto	82 Jahre
Anneliese Böhme	92 Jahre
Helga Haouache	85 Jahre
Ute Kreis	92 Jahre
Leonore Banse	93 Jahre

Taufen

Collien Wagner	Felix Dell
Felix Jesper Spachmann	Philipp Schipper
Ida und Finn Schempp	

Sonntag, 26.01.,

17:00 Uhr Johanniskirche

Konzert des Sinfonieorchesters Collegium Musicum Mannheim

Matthies Andresen, Leitung.

Eintritt frei, Spenden willkommen.

Montag, 27.01.,

19:00 Uhr Gemeindezentrum Johannis

„Fannys Reise“ (2016) - Filmabend mit Gespräch am 80. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz durch die sowjetische Rote Armee

PfarrerIn S. Komorowski

Donnerstag, 30.01.,

15:00 Uhr Kleiner Saal an Markus

Seniorenachmittag

Freitag, 31.01. bis Sonntag, 02.02.

Thomashof, Karlsruhe

Frauenwochenende, Thema „Würde“

Leitung: D. Scharrer; Referentin: P. Gaubitz

Info und Anmeldung über das

Matthäus-Pfarrbüro

Samstag, 01.02.,

18:00 Uhr Johanniskirche

Taizégottesdienst

PfarrerIn S. Komorowski

Sonntag, 02.02.,

09:30 Uhr Matthäuskirche

Abendmahlsgottesdienst PfarrerIn R. Bauer

Sonntag, 02.02.,

10:00 Uhr Johanniskirche

Gottesdienst PfarrerIn S. Komorowski

Sonntag, 02.02.,

11:00 Uhr Kleiner Saal an Markus

Kindergottesdienst (Winterkirche)

KiGo-Team

Sonntag, 02.02.,

11:00 Uhr Matthäuskirche

Kindergottesdienst KiGo-Team

Mittwoch, 05.02.,

19:00 Uhr, Pfarramt Johannis Windeckstr. 1

Lesen & Reden: „Der Sonntag, an dem mein Großvater ein Held war“

Adventskranzbinden

am 25. November um 19:00 Uhr

im Gemeindezentrum Johannis: Wir werden 2 Adventskränze binden – einer darf mit nachhause genommen werden, den anderen verkaufen wir am Adventsmarkt zugunsten der Orgelrenovierung. Außerdem können diesmal auch kleinere Gestecke gefertigt werden.– Mitzubringen: ein Satz Kerzen, Gartenhandschuhe, wenn vorhanden Drahtzange, wer hat, gerne: Dekomaterial. Restliches Material und Tannengrün werden gestellt. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt. Anmeldung unter johannismannheim@kbz.ekiba.de oder im Pfarramt (Tel. 28000-133)

Adventsmarkt an Johannis am ersten Adventswochenende

vom Freitag, 29.11. bis Sonntag, 1.12. 2024 auf dem Johanniskirchplatz, in der Johanniskirche und im Gemeindezentrum

An allen drei Tagen Verkauf von DIY-Produkten aus Hütten und an Ständen, Adventskränze, Bratwurst, Glühwein und Punsch, orientalische Linsensuppe, Waffeln und mehr.

Aus dem Begleitprogramm:

- Fr, 19:30h Adventskonzert des Mannheimer Blech, Werke von J. S. Bach, J. Brahms, Leroy Anderson u.a., Leitung: Prof. Ehrhard Wetz
- Sa, 10-14h Flohmarkt im Souterrain (Bücher, Haushalt, Kleidung)
- Sa, 15h „In der Weihnachtsbäckerei...“ Auftritt der Kinder aus der Kita Abenteuerland mit Advents- und Weihnachtsliedern.
- Sa, 16h Zauberei mit Wilhelma Fröse.
- So, 11-16h mvv-Energie Aktion „Verliebt in Mannheim“ mit Fotobox auf dem Kirchenvorplatz
- So, 16h Offenes Adventsliedersingen “Folget den Tönen, folget dem Klang” zum Abschluss, Ökumenische Singschule an Johannis, Bläserensemble Mannheim Süd, Blockflötenkinder an Johannis, Leitung: Claudia Seitz, Beate Hofmann & Alexander Fieres

Der größte Adventskranz Mannsheims zieht um

Am 30. November, dem Vorabend des 1. Advent, zieht unser Adventskranz um. Bisher wurden die Lichter vor der Lukaskirche entzündet, nun werden sie vor der Markuskirche erstrahlen.

Wir treffen uns um 17.30 Uhr vor der Lukaskirche, nehmen stellvertretend für die 4 Baumstammkerzen eine kleine Kerze und die Flammen auf und ziehen dann gemeinsam nach Markus. Dort wird um 18 Uhr die erste Kerze am Adventskranz entzündet.

Mit Glühwein und Punsch können wir uns dann vor dem Adventskranz aufwärmen, Lieder singen und eine Geschichte hören.

Traditionsgemäß treffen wir uns dann an jedem Advents-Samstag um 18 Uhr (im Rahmen des lebendigen Adventskalenders) am Adventskranz vor Markus.

Ökumenischer Lebendiger Adventskalender

Auch 2024 wird es wieder einen ökumenischen lebendigen Adventskalender im Almenhof und im Niederfeld geben.

Einzelne Fenster im Almenhof und Niederfeld werden von insgesamt 24 Gastgeber:innen individuell gestaltet. Dabei wird auch die vorher abgesprochene Datumszahl gut lesbar angebracht. Motiv oder Muster sind frei wählbar, das Fenster muss lediglich von einer öffentlichen Straße aus gut sichtbar sein.

Vom 1. bis 24. Dezember können dann alle Interessierten jeweils um 18 Uhr die „Eröffnung“ des aktuellen Fensters beobachten: Das Licht hinter diesem Fenster wird eingeschalten bzw. der Rollladen des geschmückten Fensters hochgezogen. Wer als Gastgeber möchte, kann dazu eine weihnachtliche Geschichte vorlesen, einen Segen sprechen, ein Lied anstimmen oder Punsch, Tee und Lebkuchen anbieten.

Das Fenster bleibt bis Weihnachten geschmückt und kann

in dieser Zeit immer wieder bewundert werden.

Wollen Sie mitmachen und möchten Sie eines dieser Adventsfenster dekorieren? Dann heißt es schnell sein und das Lieblingsdatum reservieren!

Schreiben Sie bitte eine Mail an almenhofadventskalender@mail.de, wir nehmen dann Kontakt mit Ihnen auf.

Cross'n'Groove Konzert: Power of Gospel Christmas Edition

Samstag, 30.11., 19:00 Uhr Matthäuskirche

Celebration Gospel Choir mit der Celebration Band
Leitung: Anne Westrich

Vorverkauf: 20 / 14 EUR

Abendkasse: 22 / 15 EUR

Vorverkauf: Pfarrbüro Matthäus, Buchhandlung Böttger, Buchhandlung Schwarz auf Weiß - und <https://celebration-choir.de/>

Klingender Adventskalender

Sonntag, 01.12. bis 23.12., jeweils 18:00-18:15 Uhr Matthäuskirche

Wir sagen Euch an, den lieben Advent!
Dieses Jahr laden wir Sie wieder ein zum klingenden Adventskalender.

Vom 1. - 23. Dezember öffnet sich täglich um 18:00 das Portal der Matthäuskirche!

Es erwarten Sie klingende Beiträge von verschiedenen Einzelkünstlern und Gruppen. Wie in jedem anderen Adventskalender wird auch in unserem nicht vorher bekannt gegeben, wer oder was hinter dem Türchen steckt!

Kommen Sie und lassen Sie für 15 Minuten Hektik und Alltag sein und dafür adventliche Ruhe einkehren!

s.Seite 14

Samstag, 08.02.,

18:00 Uhr Johanniskirche

Abendgottesdienst Prädikant M. Sowa

Sonntag, 09.02.,

09:30 Uhr Matthäuskirche

Gottesdienst Pfarrer T. Hanel

Sonntag, 09.02.,

10:00 Uhr Großer Saal an Markus

Gottesdienst Pfarrer i.R. Klaus Schläger

Sonntag, 09.02.,

11:00 Uhr Kleiner Saal an Markus

Kindergottesdienst (Winterkirche)

KiGo-Team

Sonntag, 09.02.,

11:00 Uhr Matthäuskirche

Kindergottesdienst KiGo-Team

Sonntag, 09.02.,

14:00 Uhr Stiftskirche in Bretten

Beauftragungsgottesdienst der Diakon:innen der Evang. Landeskirche in Baden s.S.6

Sonntag, 09.02.,

17:00 Uhr Johanniskirche

Konzert des Sinfonischen Jugendblasorchesters Mannheim

Donnerstag, 13.02.,

15:00 Uhr Kleiner Saal an Markus

Seniorenachmittag

Donnerstag, 13.02.,

19:30 Uhr Gemeindesaal St. Josef (Bellenstraße 72)

Ökumenischer Bibelgesprächskreis auf dem Lindenhof: Der Prophet Amos

Pfarrer M. Wetzel

Freitag, 14.02.,

16:00 Uhr Johanniskirche

Krabbelgottesdienst für Kinder

unter 3 Jahren Pfarrerin S. Komorowski und Diakonin S. Stolpmann

Freitag, 14.02.,

19:00 Uhr Markuskirche/Markussaal

Ökumenischer Gottesdienst für Liebende am Valentinstag Pfarrerin M. Egenlauf-Linner und Past.Ref. S. Hansen

Aufführung der Misa Criolla

von Ariel Ramírez im Gottesdienst zum Ersten Advent
Sonntag, 01.12., 11:00 Uhr Matthäuskirche

Mitwirkende:

Der Sinfonische Chor der Mannheimer Liedertafel
und der LogoChor Heidelberg

Sopransolistinnen: Lisa Schramm und Adda Laplaceliere

Gitarre: Federica Colucci

Kontrabass: Constantin Nicolai

Klavier: Tarek El Barbari

Schlagwerk: Thorsten Gellings & Schüler*innen

Musikalische Leitung: Ferdinand Dehner

Liturgie und Predigt: Pfarrerin Regina Bauer

Nähere Infos S. 22

Adventskonzert MatthäusChor & Händel-Orchester

Samstag, 14.12.2024 Matthäuskirche

Alle Jahre wieder...

...wird auch in diesem Jahr der MatthäusChor zusammen mit dem Händel-Orchester das mittlerweile traditionelle Adventskonzert in der Matthäuskirche veranstalten.

Am Samstag, den 14. Dezember 2024, wird sich um 18:00 Uhr das „Türchen“ des Adventskalenders öffnen. Danach werden in der Kirche Werke von Humperdinck, Bach, Tanglewood, Jenkins und Händel erklingen.

Wie immer ist der Eintritt frei, Spenden zur Deckung der Kosten werden gerne entgegengenommen. Hierfür bereits im Voraus vielen herzlichen Dank!

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr zahlreichen Besuchern mit unserer Musik eine Freude zu bereiten und Sie auf die dann kurz bevorstehenden Feiertage einzustimmen.

Das Weihnachtsoratorium getanzt

**am 15. Dezember (3. Advent) 13:30-17:00 Uhr
in der Matthäuskirche – anschließend Tanzen im Gottesdienst um 18:00 Uhr**

Wir laden Sie herzlich ein, das Weihnachtsoratorium von J.S. Bach neu und anders, nämlich tanzend, zu entdecken!

Die Choreografien zu den Chorälen und Arien aus dem Weihnachtsoratorium der Niederländerin Wilma Vasseur lassen die Menschen beim Mittanzen den Schwung und die Tiefe der Bachschen Musik auf besondere Art und Weise erleben.

Die Gemeinschaftstänze werden von Christel Held angeleitet und mit kurzen Texten vertieft.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Eine Kaffee- / Teepause ist eingeplant (Wir freuen uns über Kuchenspenden)

Anmeldung erbeten im Matthäus-Pfarramt, unter 0621.28000-144 oder per Mail: matthaeusgemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

Kostenbeitrag 10 €

Achtung: An diesem 3. Adventssonntag feiern wir einen Matthäus-am-Abend-Gottesdienst um 18:00 Uhr. Wir laden die Tänzer:innen herzlich dazu ein, auch dazu einige der Tänze aus dem Weihnachtsoratorium im Gottesdienst zu tanzen.

Um 17:00 Uhr werden wir uns noch mit einem gemeinsamen Imbiss stärken.

„Engel auf den Feldern singen...“

Herzliche Einladung zur Waldparkweihnacht am Fahnenmast am 2. Weihnachtsfeiertag!

Treffpunkt ist um 16h an der Johanniskirche. Von dort geht es zu Fuß zum Fahnenmast unterhalb der Rheinterrassen, wo wir Weihnachtslieder singen und die Weihnachtsgeschichte in der Natur erleben. An einige Bierbänke zum Sitzen und einen Punsch- und Glühweinstand zum Aufwärmen ist gedacht. Diesmal sind wieder Helfer/innen gesucht! Dazu bitte im Pfarramt melden (Tel. 2800-133).

Drei Mal Weihnachten an der Krippe der Johanniskirche

Samstag, 28.12., 18:00 Uhr

Weihnachtliche Lesungen an der Krippe: Klassiker auf Wunsch!
mit Pfarrerin S. Komorowski

Donnerstag, 02.01., 16:00 Uhr

Weihnachten an der Krippe – Lesung des Kinderbuches “Das letzte Schaf”
v. Ulrich Hub
anschl. gemeinsames Schafe-Basteln, heiße Schokolade mit Marshmallows
(im Souterrain)
Pfarrerin S. Komorowski & Team

Montag, 06.01., 18:00 Uhr

Weihnachtliche Lesungen an der Krippe
mit Michael Sowa

Impressum:

Gemeinsamer Gemeindebrief der Evang. Kooperationsregion Almenhof-Lindenhof-Neckarau (Evangelisten-Region). Der Gemeindebrief berichtet über aktuelle Themen und veröffentlicht Termine für Gottesdienste und Veranstaltungen. Er wird von einem Team aus ehren- und hauptamtlichen Redaktionsmitgliedern erstellt. Das Magazin wird in die Haushalte der Kooperationsregion mit mindestens einem evangelischen Kirchenmitglied verteilt und liegt an unterschiedlichen Orten im Verteilungsgebiet aus.

Herausgeber:

Kooperationsregion
Almenhof- Lindenhof-Neckarau, Mannheim.

Redaktion:

Stephan Ditzgens, Tobias Hanel,
Susanne Komorowski, Dorothea Scharrer,
Daniela Wolf-Hornig

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsanschrift:

Pfarrbüro der MarkusLukasGemeinde,
Im Lohr 4, 68199 Mannheim ;Tel.: 28000 139
E-Mail: markuslukasgemeinde.mannheim @
kbz.ekiba.de

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen, anzugleichen und zu lekturieren.

Bildnachweis:

© 2023 World Day of Prayer International Committee, Inc.: S.6; Atlas-Filmverleih: S.9; P. Bongard: S.8; BRASerie: S.30; Brot für die Welt: S.16; K. DeVos: S.18; S. Ditzgens: S1;S.28; S.30; dtv: S14; ELKB: S.10; D. Gillmann: S.10; T. Hanel: S2; V. Ingmanns: S.19; Leiermann-Verlag: S.28; Ök. Friedensdekade: S.8; P. Piesbergen/ GemeindebriefDruckerei.de: S27; D. Scharrer: S.7; S.20; S.23;StiftungCreativeKirche: S.15; J. Vogt: S.2; S.40; D. Wolf-Hornig: S3; Pixabay S. 17; Homepage Stadt Bad Krozingen S. 24; Vivat S. 26; T. Hanel: S.13;

Technische Daten:

Auflage: 8500
Druck: Texdat-Service gGmbH

Bezug:

kostenlose Verteilung und Auslage
Erscheinungsweise: 4x / Jahr



Matthäusgemeinde

Pfarrbüro
Rheingoldstraße 32, 68199 Mannheim
Tel.: 28 000 144

Email: matthaeusgemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

Pfarrerin Regina Bauer
Email: regina.bauer@kbz.ekiba.de

Pfarrer Tobias Hanel
Email: tobias.hanel@kbz.ekiba.de

Gemeindehaus: Rheingoldstraße 28

Ev. Kindertagesstätte „Funkelstern“
Luisenstraße 23
Tel.: 28 000 429
Email: kita.luisenstrasse.mannheim@kbz.ekiba.de

Ev. Kindertagesstätte „Kinderburg“
Wolframstraße 11
Tel.: 28 000 450
Email: kita.wolframstrasse.mannheim@kbz.ekiba.de

Ev. Kindertagesstätte „Sonnenblume“
Rosenstraße 25
Tel.: 28 000 437
Email: kita.rosenstrasse.mannheim@kbz.ekiba.de

MarkusLukasGemeinde

Pfarrbüro
Im Lohr 4, 68199 Mannheim
Tel.: 28 000 139

Email: markuslukasgemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de

Pfarrerin Martina Egenlauf-Linner
Email: martina.egenlauf-linner@kbz.ekiba.de

Ev. Kindertagesstätte
Heinrich-Heine-Straße 26
Tel.: 28 000 425
Email: kita.heinestrasse.mannheim@kbz.ekiba.de

Ev. Kindertagesstätte „Kinderinsel“,
Speyerer Straße 28
Tel.: 28 000 441
Email: kita.speyererstrasse.mannheim@kbz.ekiba.de

Ev. Kindertagesstätte „Tigris“
Feldbergstraße 20
Tel.: 28 000 413
Email: kita.feldbergstrasse.mannheim@kbz.ekiba.de

Förderverein Ev. Markuskirche e.V.
Vorsitzender: Jürgen Altmann
IBAN: DE09 6705 0505 0030 1202 80

Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Karl-Blind-Straße 4
Tel.: 8280551

Johanniskirche

Pfarrbüro
Windeckstraße 1, 68163 Mannheim
Tel.: 28 000 133

Email: johanniskirche.mannheim@kbz.ekiba.de

Pfarrerin Susanne Komorowski
Email: susanne.komorowski@kbz.ekiba.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

Kantorin Claudia Seitz
Tel.: 28 000 154
Homepage: www.musik-an-johannis.de
Email: claudia.seitz@kbz.ekiba.de

Kindertagesstätte Abenteuerland
Meerfeldstraße 42
Leitung: Th. Garnjost-Schäufele
Tel.: 28000 432

Seniorenberatung auf dem Almenhof
Karl-Blind-Straße 4
Tel.: 825354

Sozialstation Mannheim-Nord
Tel.: 77 0030

Nachbarschaftshilfe
Angela Fritsch Tel.: 28 000 341

Gemeinsame Homepage: www.alline.ekma.de

Instagram: ALLINEEVANGELISTEN

Diakonin in der Evangelisten-Region:
Sinika Stolpmann, Sinika.Stolpmann@kbz.ekiba.de